

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Januar 1648

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 11.04.2024)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. Januar 1648.....	2
<i>Ganztägiger Sturm – Zweifacher Kirchgang zu Neujahr – Hofprediger Konrad Theopold als Mittagsgast.</i>	
02. Januar 1648.....	2
<i>Zweimaliger Kirchgang – Korrespondenz – Rückkehr des Einspännigen Joachim Metzsch – Lehnsangelegenheiten – Schwierigkeiten mit Jakob Anton von Krosigk – Rückkehr des Hofjunkers Hans Christoph von Witzscher.</i>	
03. Januar 1648.....	3
<i>Hasenjagd – Abschickung nach Zerbst – Gespräch mit Diakon Bartholomäus Jonius – Rückkehr der Getreidefuhrer aus Magdeburg – Erwägungen in Streitsache – Unterredung mit Witzscher – Rückkehr des Boten aus Preußen – Leichtes Entgegenkommen des von Krosigk.</i>	
04. Januar 1648.....	4
<i>Fuhre nach Leipzig – Kammerrat Dr. Joachim Mechovius als Gast – Aufträge an ihn und Hofmeister Heinrich Friedrich von Einsiedel – Grassieren der Pocken – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
05. Januar 1648.....	7
<i>Wirtschafts- und Polizeianglegenheiten – Besichtigung von Sturmschäden – Vereidigung des neuen Lakaien und Stallknechts Barthold – Neuigkeiten – Ehelicher Ärger.</i>	
06. Januar 1648.....	7
<i>Frost – Zweimaliger Kirchgang zum Dreikönigstag – Patenschaft bei Christian Heinrich Jonius – Neujahrs gesänge der Staßfurter Salzsieder – Leibarzt Dr. Johann Brandt als Mittagsgast.</i>	
07. Januar 1648.....	8
<i>Frost und Wind – Abschickungen – Kriegsnachrichten – Traum – Korrespondenz – Ankunft schwedischer Truppen – Ankunft des ehemaligen Hofjunkers Christoph Wilhelm (von) Schlegel zur Rebhuhn jagd.</i>	
08. Januar 1648.....	10
<i>Kälte – Hasenjagd – Fuhre nach Dessau – Absendung des Lakaien Johann Balthasar Oberlender – Unterredung mit dem Diakon und Stadtschulrektor Andreas Hesius – Hesius als Mittagsgast – Abzug der Truppen – Spaziergang in Wirtschaftsangelegenheiten.</i>	
09. Januar 1648.....	10
<i>Neuigkeiten – Prinzenhofmeister Melchior Loyß, der ehemalige Hofjunker August Ernst von Erlach und Schlegel als Mittagsgäste – Zweimaliger Kirchgang – Rückkehr des Amtsschreibers Johann Tappe – Unordnungen.</i>	
10. Januar 1648.....	11
<i>Gespräch mit Dr. Mechovius – Spaziergang – Beginn des Schulunterrichts von Fürst Karl Ursinus und Fürstin Maria – Korrespondenz – Lehnsangelegenheiten – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Ausritt der Söhne Erdmann Gideon und Viktor Amadeus nach Baalberge – Rückkehr des Pagen Ernst Gottlieb von Börstel aus Dessau mit einem Wildschwein und Fassreifen.</i>	

11. Januar 1648.....	13
<i>Gefangene Rebhühner und Hasen – Traum – Korrespondenz – Gewicht des überbrachten Wildschweins – Ankunft des Wilhelm Christian von Roggendorf.</i>	
12. Januar 1648.....	15
<i>Predigtbesuch – Korrespondenz – Gespräche mit Roggendorf und Dr. Brandt – Kontributionsausschreibungen – Verabschiedung Roggendorfs.</i>	
13. Januar 1648.....	15
<i>Abschickung des Kammermeisters Tobias Steffek von Kolodey – Verzweiflung Tappes – Geldangelegenheiten – Vielfältige Hinderungen – Abreisen von Schlegel und Roggendorf – Abreise Roggendorfs – Widrigkeiten.</i>	
14. Januar 1648.....	16
<i>Ausritt nach Zepzig und Hasenjagd – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Lehnsangelegenheiten – Unterredungen mit Dr. Brandt und Dr. Mechovius.</i>	
15. Januar 1648.....	18
<i>Nebel und mildes Wetter – Militärische Drohungen – Neuigkeiten – Besuch durch Dr. Mechovius und Kanzlei- und Lehnssekretär Paul Ludwig – Korrespondenz.</i>	
16. Januar 1648.....	19
<i>Zweimaliger Kirchgang – Dr. Mechovius und Theopold als Mittagsgäste und zum Gespräch – Korrespondenz – Rückkehr des Steffek von Kolodey.</i>	
17. Januar 1648.....	20
<i>Rebhuhn- und Hasenjagd – Dichter Nebel – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
18. Januar 1648.....	22
<i>Frost – Krankheiten in Bernburg – Unterredung mit dem Gesamtrats Martin Milag – Korrespondenz und Lebensmittellieferung – Weiterleitung von Berichten – Geldangelegenheiten – Entsendung des Küchenmeisters Philipp Güder nach Dessau und des Zepziger Gutsverwalters Wolfgang Sutorius nach Ballenstedt.</i>	
19. Januar 1648.....	25
<i>Kirchgang – Milag als Mittagsgast und zur Audienz – Abreise Milags mit Akten – Korrespondenz – Lehnsangelegenheiten – Rückkehr Sutorius' – Neuigkeiten.</i>	
20. Januar 1648.....	27
<i>Justizangelegenheiten – Uneinigkeit – Rückkehr des Hallenser Verbindungsmannes Maximilian Wogau aus Leipzig – Kriegsfolgen – Unredlichkeiten – Korrespondenz.</i>	
21. Januar 1648.....	28
<i>Schönes Wetter – Gefangene Hasen und Rebhühner – Korrespondenz – 16. Geburtstag des Fürsten Erdmann Gideon – Ausritt mit den Söhnen zur Jagd – Almosen aus Preußen und Kurland für die Reformierten in Anhalt – Rückkehr Güders.</i>	
22. Januar 1648.....	30
<i>Hasen- und Rebhuhnjagd – Gestriges Geburtstagsständchen für den Sohn sowie Spiele – Traum – Wirtschaftssachen – Widerstand der Bernburger Bürger gegen Fuhrdienste.</i>	

23. Januar 1648.....	31
<i>Zweimaliger Kirchgang – Erneute Absendung Güders – Dr. Brandt als Mittagsgast – Zulassung eines jüdischen Begräbnisses in Bernburg.</i>	
24. Januar 1648.....	32
<i>Morgendlicher Reif – Gefangene Rebhühner – Machenschaften und heimliche Praktiken – Verrichtungen – Ankunft des Ballenstedter Amtmanns Martin Schmidt mit Lebensmitteln – Korespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
25. Januar 1648.....	35
<i>Gefangene Rebhühner – Klares, frostiges Wetter – Gestrige Neuigkeiten – Spaziergang in den Pfaffenbusch – Rückkehr Güders mit Schweinen – Erkrankung Erdmann Gideons.</i>	
26. Januar 1648.....	36
<i>Gewicht eines Rindes – Mehrfache Stürze des Fürsten Karl Ursinus am Vortag – Kriegsfolgen – Kirchgang – Unerwartete Begegnung mit Fürst Ludwig beim Spaziergang – Neuigkeiten – Jaulende Hunde als Vorzeichen.</i>	
27. Januar 1648.....	38
<i>Gefangene Rebhühner und Hasen – Lutherischer Gottesdienst der Fürstin Eleonora Sophia mit Abendmahl – Verweigerter Audienz für Matthias von Krosigk – Korrespondenz.</i>	
28. Januar 1648.....	39
<i>Wind – Hasenjagd – Kriegsfolgen – Beratung mit Schmidt und Zurechtweisungen.</i>	
29. Januar 1648.....	39
<i>Spaziergang – Widerspenstigkeit der Bürger der Bernburger Bergstadt wegen Fuhrdiensten – Korrespondenz – Unterredung mit dem Talstädter Bürgermeister Andreas Kohl.</i>	
30. Januar 1648.....	40
<i>Frost und Wind – Wirtschaftssachen – Kirchgang – Schuldforderungen gegen die Fürsten von Anhalt und die anhaltischen Landstände – Kontributionssachen – Dr. Mechovius als Mittagsgast und zur Besprechung – Korrespondenz – Erkrankung des Hoffuriers und Einspännigen Georg Petz d. J..</i>	
31. Januar 1648.....	41
<i>Gefangene Hasen – Abschickung Tappes mit Getreide – Verwicklungen – Gesundheitliche Besserung mit Petz – Weiterhin Husten bei Erdmann Gideon – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Zwillingsgeburt beim Kanzlisten Georg Knüttel – Kriegsfolgen – Fahren aus Dessau zur Abholung eingelagerten Weins.</i>	
Personenregister.....	46
Ortsregister.....	49
Körperschaftsregister.....	51

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⌘	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Januar 1648

[[297r]]

ᵛ den 1. Januarij: anno 1648 *perge* Quod Foelix; et Faustum sit!¹ <*Deus Avertat Mala Nostra*[.]²>
<Grewlicher Sturmwindt, tota die³ .>

In die kirche *conjunctim*⁴, da der hofprediger, Er⁵ Theopoldus⁶, zum Newen Jahre, sich städtlich gelöset. Gott laße vnß daßelbe wol anfangen, mitteln, vndt vollenden! vmb Jesu Christj⁷ willen, Amen!

Extra zu Mittage, Ern Theopoldum gehabt.

Nachmittags, wieder *coniunctim*⁸, zur kirchen, darinnen Er Ionius⁹, geprediget fein popular. *et cetera* Gott laße vns sein wortt, im hertzen, eingedruckt sein, vndt gute früchte der gerechtigkeit, stets würgken, in kraft des *heiligen* geistes Amen. *et cetera*

02. Januar 1648

[[297v]]

⊙ den 2. Ianuarij¹⁰: 1648. ⅀

In die kirche abermalß, *conjunctim*¹¹.

NeuJahrs schreiben, von der Schwester, der hertzoginn von Strehlitz¹², empfangen.

Jochem¹³ Einspenniger, ist mit den Mußcketirern, wiederkommen, von Gröptzig¹⁴, alda die Fuhrleütte das geleidte abgelegt, vndt nicht verfahren¹⁵, wie wir erst vermeinet gehabt.

Die hoymische¹⁶ lehenssache, habe ich expediret, vndt henning Stammern¹⁷, die Commission¹⁸ aufgetragen. *perge*¹⁹ Gott gebe zu glück!

1 *Übersetzung*: "des Januar im Jahr 1648 usw., das glücklich und gesegnet sei!"

2 *Übersetzung*: "Gott wende unsere Übel ab."

3 *Übersetzung*: "den ganzen Tag"

4 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

5 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

6 Theopold, Konrad (1600-1651).

7 Jesus Christus.

8 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

9 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

10 *Übersetzung*: "des Januar"

11 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

12 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

13 Metzsch, Joachim (gest. 1657).

14 Gröbzig.

15 verfahren: um etwas herumfahren, umfahren.

16 Hoym.

17 Stammer, Henning (von) (1581-1660).

Nachmittags wieder in die kirche, cum sororibus²⁰ et filiis²¹ perge²²

J'ay eü beaucoup de traverses avec <Jacques Antoine> Krosigk²³ d'Erxleben²⁴, lequel ne veüt recognoistre mes Commissaire[s] & rèspondre a ses inculpations, ains, qu'on croye a tout ce, qu'il dit, (a l'èstourdie,) comme si ie n'estois süffisant, a luy faire iüstice.²⁵ Er heist Iacob Antonij von Krosigk. et cetera

hanß Christof Wischer²⁶, ist auß Schwede[n]²⁷ vndt hollstein²⁸, diesen abendt, (nicht ohne gefahr,) glücklich wiederkommen, mit gratulationen, zum Newen Jahr perge²⁹

03. Januar 1648

[[298r]]

ᵝ den 3. Januarij³⁰: 1648.

<2 hasen, mes fils^{31 32} gehetzt.>

Depesche nacher Zerbst³³ an Fürst Johannsen³⁴.

Conversatio³⁵ mit Ern³⁶ Ionio³⁷, von Ecclesiasticis³⁸, vndt Politicis³⁹.

18 Commission: Auftrag, Bevollmächtigung.

19 Übersetzung: "usw."

20 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

21 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

22 Übersetzung: "mit den Schwestern und Kindern usw."

23 Krosigk, Jakob Anton von (1624-1704).

24 Hohenerxleben.

25 Übersetzung: "Ich habe viele Schwierigkeiten mit Jakob Anton von Krosigk von [Hohen]Erxleben gehabt, welcher meine Kommissare nicht anerkennen und auf seine Anklagepunkte nicht antworten will, nur allein, dass man alles glaube, was er sagt (wie ein leichtsinniger Mensch), als ob ich nicht gewachsen sei, ihm Gerechtigkeit zu tun."

26 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

27 Schweden, Königreich.

28 Holstein, Herzogtum.

29 Übersetzung: "usw."

30 Übersetzung: "des Januar"

31 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

32 Übersetzung: "meine Söhne"

33 Zerbst.

34 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

35 Übersetzung: "Gespräch"

36 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

37 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

38 Übersetzung: "kirchlichen Angelegenheiten"

Meine fuhren von Magdeburg⁴⁰ seindt wiederkommen, haben 16½ {Thaler} vor 1 {Wispel} weitzen Magdeburgisch maß (welches wol 4 {Scheffel} zulauf haben solte, ist aber nur 3 {Scheffel} an einem wispel⁴¹ gewesen, also daß 27 vndt nicht 28 auf einen Bernburger⁴² wispel gegangen, weil derselbe {Scheffel} etwaß zu klein gemacht sein soll) bekommen. Gott lob! vndt dangk, der sie so sicher, hin: vndt wieder begleitet hat!

Der handel zwischen Jacob Anton von Krosigk⁴³, vndt Michel⁴⁴ dem Jungferknecht, ist noch weiter, in consideration⁴⁵, gezogen worden, Nam audj et alteram partem⁴⁶, heißt es!

Mit hanß Christof Wischern⁴⁷, habe ich viel geredet, von Schweden, vndt selbigem Reich⁴⁸. perge⁴⁹

Le messenger Borüssien⁵⁰ est revenü, avec üne courtoyse rèsponce, dü Bourgrave Fabian de Dohna⁵¹ avec accrochemens toutesfois, non attendüs. Pacience.⁵²

Krosigk hat sich etwas näher, zum ziel, geleet, hodie⁵³.

04. Januar 1648

[[298v]]

σ den 4^{ten}: Ianuarij⁵⁴: 1648.

Eine fuhre nacher Leiptzigk⁵⁵, abgefertiget. Gott gebe zu glück! segen! vndt succēß⁵⁶! Amen!

Jch habe auch den CammerRaht, Doctor Mechovium⁵⁷, bey mir, vndt zu gaste, gehabt, wie auch in commissionen⁵⁸, gebraucht, nebenst hofmeister Einsidel⁵⁹.

39 *Übersetzung*: "politischen Angelegenheiten"

40 Magdeburg.

41 Wispel: Raum- und Getreidemaß.

42 Bernburg.

43 Krosigk, Jakob Anton von (1624-1704).

44 Weille, Michael.

45 Consideration: Überlegung, (eingehende) Betrachtung, reifliche Erwägung.

46 *Übersetzung*: "denn höre auch die andere Seite"

47 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

48 Schweden, Königreich.

49 *Übersetzung*: "usw."

50 Preußen.

51 Dohna, Fabian, Burggraf von (1617-1668).

52 *Übersetzung*: "Der preußische Bote ist zurückgekehrt mit einer freundlichen Antwort des Burggrafen Fabian von Dohna, allerdings mit unerwarteten Verhakungen. Geduld!"

53 *Übersetzung*: "heute"

54 *Übersetzung*: "des Januar"

55 Leipzig.

56 Succēß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

57 Mechovius, Joachim (1600-1672).

58 Commission: Auftrag, Bevollmächtigung.

59 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

Die pogken oder kindtsblattern, fangen alhier⁶⁰ an zu regieren, inmaßen die kinder im Forwegke solche bekommen, nahe am Schloße. Gott wolle die meynigen⁶¹, vndt andere, gnediglich bewahren! Schreiben, vom Berlin⁶², von der Churfürstin von Brandenburg⁶³, vndt von frewlein Catherine⁶⁴, en bons termes⁶⁵.

Avis⁶⁶ von Leiptzigk, vndt halle⁶⁷, in allerley. <Schreiben vom Baron de Roggendorf⁶⁸>

Die avisen⁶⁹ geben:

Das Canea⁷⁰ vom Türgken⁷¹, endtsetzt seye, vndt ein große verwüstung in der gantzen Insel, vndt Königreich Candia⁷², im vbrigen zu besorgen⁷³. Viel familien, vndt Adelige geschlechter, retirireten sich, nach Venedig⁷⁴.

Die Respublica⁷⁵ wolte ihr landt, an den deützschen⁷⁶ gräntzen, dem Churfürsten von Bayern⁷⁷, vmb, vndt vor 8 millionen, auß Noht verkauffen.

[[299r]]

In Dalmatia^{78 79} gienge es beßer zu, alda wehren die Venezianer⁸⁰ Meister zu felde.

An den Vngrischen⁸¹ vndt Pollnischen⁸² gräntzen streiften die Türgken⁸³ auch.

60 Bernburg.

61 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

62 Berlin.

63 Brandenburg, Louise Henrietta, Kurfürstin von, geb. Gräfin von Nassau-Dillenburg (1627-1667).

64 Pfalz-Simmern, Katharina Sophia, Pfalzgräfin von (1595-1665).

65 *Übersetzung*: "in guten Worten"

66 *Übersetzung*: "Nachricht"

67 Halle (Saale).

68 Roggendorf, Georg Ehrenreich (1) von (1596-1652).

69 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

70 Canea (Chania).

71 Osmanisches Reich.

72 Kreta (Candia), Insel.

73 besorgen: befürchten, fürchten.

74 Venedig (Venezia).

75 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

76 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

77 Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von (1573-1651).

78 Dalmatien.

79 *Übersetzung*: "In Dalmatien"

80 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

81 Ungarn, Königreich.

82 Polen, Königreich.

83 Osmanisches Reich.

Der König in Polen⁸⁴, wehre von viel: vndtmacherley leibesschwachheiten, wieder genesen.

In Engellandt⁸⁵ wehre der König⁸⁶, wie gefangen zu Wyght⁸⁷, vndt müste dem Parlament⁸⁸, nachgeben.

In Irrelandt⁸⁹ wehren die Papisten⁹⁰ auf das häupt geschlagen, ihr general⁹¹ mit 4 mille⁹² Mann geblieben.

Die Spannischen⁹³, hetten progreß in Flandern⁹⁴, wieder die Frantzosen⁹⁵.

Prince de Condè⁹⁶ wehre in großem ansehen, zu Paris⁹⁷.

Die friedenstractaten⁹⁸ zu Münster⁹⁹ vndt Osnabrück¹⁰⁰ würden auf die lange bangk gespielt.

Der Pabst¹⁰¹ seye krank.

Das Neapolitanische¹⁰² wesen, noch in vollem incendio¹⁰³.

Kayserliche Mayestät¹⁰⁴ im aufbruch von Prag¹⁰⁵, nacher Lintz¹⁰⁶, vndt Wien¹⁰⁷, begriffen.

General Melander¹⁰⁸, tödtlich vor Marburg¹⁰⁹ verwundet, vndt hetten die Kayserlichen¹¹⁰ davor abziehen müßen.

84 Wladyslaw IV., König von Polen (1595-1648).

85 England, Königreich.

86 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

87 Wight, Insel (Isle of Wight).

88 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

89 Irland, Königreich.

90 Irische Katholische Konföderation (Konföderation von Kilkenny): In den Jahren 1642 bis 1649 bestehende Organisation der irischen Selbstverwaltung.

91 Preston, Thomas (1585-1655).

92 *Übersetzung*: "tausend"

93 Spanien, Königreich.

94 Flandern, Grafschaft.

95 Frankreich, Königreich.

96 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

97 Paris.

98 Friedenstractat: Friedensverhandlung.

99 Münster.

100 Osnabrück.

101 Innozenz X., Papst (1574-1655).

102 Neapel, Königreich.

103 *Übersetzung*: "Brand"

104 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

105 Prag (Praha).

106 Linz.

107 Wien.

108 Melander, Peter (1589-1648).

109 Marburg an der Lahn.

110 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

05. Januar 1648

[[299v]]

☞ den 5. Januarij¹¹¹ : 1648. ı

Jch habe allerley zu expediren gehabt, in Oeconomicis¹¹², vndt Polizeysachen. *perge*¹¹³

Besehen, die schäden, so mir der windt des Newen Jahres, an den scheünen, vndt sonsten, newlich gethan. *perge*¹¹⁴ Gott wehre allem fernnerem vnheyl!

Bartholdt¹¹⁵ der Newe lackay, vndt Stallknecht auß Preußen¹¹⁶, (welchen, meine *freundliche herzlieb(st)e* gemahlin¹¹⁷, von Berlin¹¹⁸, mitgebracht) ist in eydt, vndt pflicht genommen worden. Gott gebe mir glück darzu!

L'admire les jügemens de Dieu, quj a derechef abbattü, ün de nos ennemis, *assavoir* le Sergeant de bataille Reiche¹¹⁹, tüè devant Marpourg¹²⁰ quj a par ses menèes & pratiques, voire corruptions, ruinè Bernbourg¹²¹, en l'enlogement (inütile a l'Empereur¹²²) de l'armèe de Gallaaß¹²³ [.] Je vouldrois, qu'iceluy nous eust fai[t] dü bien, & qu'il füst mort salütairement[.] Dieu l'ait en sa gloire!¹²⁴

Tormentj nuovj dj *Mala Herba*^{125 126} [.] Iddîo mi liberj! e aju[ti!]¹²⁷

06. Januar 1648

[[300r]]

☞ den 6. Januarij¹²⁸ : 1648.

111 *Übersetzung*: "des Januar"

112 *Übersetzung*: "in Wirtschaftssachen"

113 *Übersetzung*: "usw."

114 *Übersetzung*: "usw."

115 N. N., Barthold.

116 Preußen.

117 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

118 Berlin.

119 Reich, Karl Friedrich von (1612?-1647).

120 Marburg an der Lahn.

121 Bernburg.

122 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

123 Gallas, Matthias, Graf (1584-1647).

124 *Übersetzung*: "Ich bewundere die Urteile Gottes, der wiederum einen unserer Feinde niedergeworfen hat, nämlich den vor Marburg getöteten Feldwachtmeister Reich, der durch seine heimlichen Anschläge und Praktiken, ja sogar Korruption, Bernburg ruiniert hat in der (für den Kaiser unnützen) Einquartierung der Armee des Gallas. Ich wollte, dass derjenige uns Gutes getan hätte und dass er gnadenreich gestorben wäre. Gott habe es in seiner Herrlichkeit!"

125 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

126 Identifizierung unsicher.

127 *Übersetzung*: "Neue Plagen vom Unkraut. Gott befreie und unterstütze mich!"

128 *Übersetzung*: "des Januar"

<Kälte. Froßt.>

Am heüttigen festo 3 regum¹²⁹, zweymal in die kirche, des Morgends, hat Theopoldus¹³⁰, des nachmittags Er¹³¹ Margravius¹³² geprediget, vndt ich bin beym Ionio¹³³ Diacono¹³⁴, zu einem iungen Sohn¹³⁵, persöhnlich zu Gevattern gestanden, wie auch Schwester Sofia Margaretha¹³⁶, der hofmeister Schweichhausen¹³⁷, Tobiaß¹³⁸ seine Fraw¹³⁹, vndt der hofprediger Er¹⁴⁰ Theopoldus. Das kindt ist Christian henrich genennet worden. Gott gebe ihm seinen Segen! wachßthumb vndt gedeyen!

Die Saltzkothen¹⁴¹ von Staßfurth¹⁴², haben ihre gewöhnliche NeuJahrs gesänge, gebracht.

Extra zu Mittage, Doctor Brandt¹⁴³ bey vnß gegeben. perge¹⁴⁴

07. Januar 1648

☞ den 7. Januarij¹⁴⁵: 1648.

<Frost. Windt.>

Newe depeschen expedirt, nacher L<ün>eburg¹⁴⁶ [,] Deßaw¹⁴⁷, vndt Ballenstedt¹⁴⁸. Gott gebe mir, glück vndt segen!

Avis¹⁴⁹: daß nach Ascherbleben¹⁵⁰, vndt sonst vmb diese gegenden wiederumb volgk¹⁵¹ kömbt, vndterschiedlich Schkwadronen¹⁵². Gott bewahre, vor mehreren preßuren¹⁵³, vndt landesverheerungen!

129 Dreikönigstag bzw. Tag der Erscheinung des Herrn (Epiphania): Gedenktag für das Sichtbarwerden der Göttlichkeit Jesu aufgrund der Anbetung durch die Heiligen Drei Könige aus dem Morgenland (6. Januar).

130 Theopold, Konrad (1600-1651).

131 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

132 Marggraf, Daniel (1614-1680).

133 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

134 *Übersetzung*: "Jonius, dem Diakon"

135 Jonius, Christian Heinrich (geb. 1648).

136 Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

137 Schweichhausen, Simon Heinrich (ca. 1614-nach 1655).

138 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

139 Steffek von Kolodey, Dorothea, geb. Oesen (gest. 1672).

140 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

141 Salzkothe: Salzsieder.

142 Staßfurt.

143 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

144 *Übersetzung*: "usw."

145 *Übersetzung*: "des Januar"

146 Lüneburg.

147 Dessau (Dessau-Roßlau).

148 Ballenstedt.

149 *Übersetzung*: "Nachricht"

150 Aschersleben.

151 Volk: Truppen.

[[300v]]

J'ay songè ceste nuict, d'avoir eü audience seül chéz l[a] Reyne de Boheme¹⁵⁴, a la Hayne¹⁵⁵. Elle m'auroit doucemen[t] parlè, mais enfin ie me trouvoy sans pourpoinc[t] & mes chausses commencerent aussy tout belleme[nt] a me tomber. Ün cavaglier Anglois auprès, m'en a[ver]tit. La Roine sousriant m'en tança & me regarda a costè, se departant soudainement de l'audienc[e] i'en eüs grandissime honte, m'en allay confüs, & füs mocquè de tout le monde, m'èsbahissant[,] comme l'avois si bien attachè mes chausses & m[on] pourpoint, (aiguillettant encores plüs ferme les chausses sous mon manteau a l'audienc[e],) qu'elles pouvoyent neantmoins ainsy tombe[r] & ie le tins presque, *pour* ün tour de magie, ou sorcellerie, de quelque enchanteur extraordinaire regrettant ce malheur, & disgrace inüsitèe. Mais c'estoît ün songe, pourveu qu'il ne denot[e] quelque malheur, qui me dèspouille de ma fortü[ne.]¹⁵⁶

Schreiben von Norburgk¹⁵⁷, vom hertzog Friederich¹⁵⁸, [in] bösen terminis¹⁵⁹, wegen meiner kleinodien, so er versetzt, vndt <meine herzlieb(st)e> gemahlin¹⁶⁰ versetzt, vndt er ang[e]griffen, zu verkauffen, da ich doch nichts drü[ber] gewußt, vndt also vnschuldig, dazu komme. [[301r]] Sonst wüntzschet er¹⁶¹ mir ein *Neues* Jahr, wie auch *Seine* gemahlin¹⁶². herzog *Ioachim Ernst*¹⁶³ schreibet mir auch, wie ingleichem der hertzogk von Curlandt¹⁶⁴, notificando¹⁶⁵ seine Frewde¹⁶⁶.

Rittmeister Hanß Wolf SchregkenFuchß¹⁶⁷, ist mit 40 pferden, anhero¹⁶⁸ kommen. hat paß vom Wrangel¹⁶⁹, logirt heütte alhier, vndt gehet Morgen, *gebe gott* forth, nach der Schlesie¹⁷⁰. Solche beschwerden haben kein ende noch. *et cetera*

152 Schkwadron: Halbregiment bei der Reiterei und den Dragonereinheiten.

153 Pressur: Beschwerung, Bedrückung.

154 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland (1596-1662).

155 Den Haag ('s-Gravenhage).

156 *Übersetzung*: "Ich habe diese Nacht geträumt, eine Audienz allein bei der Königin von Böhmen im Haag gehabt zu haben. Sie habe freundlich mit mir geredet, aber schließlich befand ich mich ohne Wams und meine Strümpfe begannen auch ganz gemächlich herunterzurutschen. Ein englischer Edelmann anbei teilte es mir mit. Während die Königin mich lächelnd schalt und mich nebenher anschaute, verließ sie plötzlich die Audienz und ich hatte eine riesige Schande und ging verwirrt weg und wurde von aller Welt ausgelacht, während ich erstaunt war, weil ich meine Strümpfe und meinen Wams so gut befestigt hatte (indem ich auf der Audienz die Strümpfe unter meinem Mantel noch fester zugestellt hatte), dass sie dennoch herunterrutschen konnten, und ich hielt es fast für einen Zaubertrick oder Hexerei von einem außergewöhnlichen Zauberer, während ich dieses Unglück und diese ungewöhnliche Ungnade beklagte. Aber dies war ein Traum, wenn er nur nicht irgendein Unglück bedeutet, dass mich meines Glücks beraubt."

157 Norburg (Nordborg).

158 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Norburg, Friedrich, Herzog von (1581-1658).

159 *Übersetzung*: "Worten"

160 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

161 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Norburg, Friedrich, Herzog von (1581-1658).

162 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Norburg, Eleonora, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Zerbst (1608-1681).

163 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Plön, Joachim Ernst, Herzog von (1595-1671).

164 Kettler, Jakob (1610-1682).

165 *Übersetzung*: "anzeigend"

166 Kettler, Ladislaus Friedrich (1647-1648).

167 Schreckenfuchs, Hans Wolf.

168 Bernburg.

169 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

170 Schlesien, Herzogtum.

Schlegel¹⁷¹ ist diesen abendt, wieder herkommen, Rāphüner zu fangen.

08. Januar 1648

den 8. Januarij¹⁷²: 1648.

<große kälte.>

<1 hasen Rindtorf Schlegel¹⁷³ geschoßen.>

Eine fuhre, nacher Deßaw¹⁷⁴, geschickt, mit meinem page Börstel¹⁷⁵, Gott gebe zu glück! vndt succeß¹⁷⁶!

Oberlender¹⁷⁷, hat Madame¹⁷⁸ zum General Wrangel¹⁷⁹ geschickt, Gott wolle ihn vor vnfall, vndt vnglück bewahren!

Er¹⁸⁰ Hesius¹⁸¹, vndt Rector alhier¹⁸², ist bey mir gewesen, vndt hat viel mit Mir, conversiret von Geistlichen sachen. *perge*¹⁸³ Er ist extra zur Mahlzeit, behalten worden. *perge*¹⁸⁴

Die gestrigen Soldaten, seindt heütte aufgebrochen, nach Leiptzig¹⁸⁵ zu.

A spasso¹⁸⁶; meine Oeconomos¹⁸⁷, zu vberraschen, vndt allerley inconvenientzien¹⁸⁸, nach möglichkeit, vorzubawen.

09. Januar 1648

[[301v]]

den 9^{ten}: Januarij¹⁸⁹: 1648.

171 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) (ca. 1615-vor 1680).

172 *Übersetzung*: "des Januar"

173 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) (ca. 1615-vor 1680).

174 Dessau (Dessau-Roßlau).

175 Börstel, Ernst Gottlieb von (1630-1687).

176 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

177 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

178 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

179 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

180 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

181 Hesius, Andreas (1) (1610-1693).

182 Bernburg.

183 *Übersetzung*: "usw."

184 *Übersetzung*: "usw."

185 Leipzig.

186 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

187 *Übersetzung*: "Verwalter"

188 Inconvenienz: Beschwerlichkeit, Unannehmlichkeit, Ungelegenheit.

189 *Übersetzung*: "des Januar"

Mauvayses nouvelles de Nostitz¹⁹⁰, comme s[il] auroit esté tüè, en düel, dont ie serois tresmarry, & aurois perdu ün fidelle serviteur[.] Dieu m'en face avoir meilleures nouvelle[s!] Celles-cy, i'ay apprinses de Schlegel¹⁹¹ !¹⁹²

Extra zu Mittage, <Melchior Loyß¹⁹³> Erlach¹⁹⁴, vndt Schlegel.

In die kirche zweymal, cum sororibus¹⁹⁵ et filiis¹⁹⁶ 197.

Hans Tappe¹⁹⁸ ist von Leiptzig¹⁹⁹, vndt Halle²⁰⁰ wiedergekommen, vndt hat an beyden orthen, (vnangesehen, Meines paßes) müßen zoll, vndt geleitte geben. <Confusiones²⁰¹.>

10. Januar 1648

» den 10^{ten}: Ianuarij²⁰²; 1648.

Doctor Mechovius²⁰³ ist bey mir gewesen, allerley zu referir[en.]

A spasso²⁰⁴ in die Mühle, et alibj²⁰⁵ zun Oeconomicis²⁰⁶ [.]

heütte hat mein kleinester Sohn, Carolus Ursinus²⁰⁷ [.] bey dem Præceptore²⁰⁸, Martino Hangkwitz²⁰⁹ [.] zu studieren, oder viel mehr, zu buchstabiren, angefangen. Gott gebe darzu seinen Segen! glükk! vndt gedeyen!

190 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

191 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) (ca. 1615-vor 1680).

192 *Übersetzung*: "Schlechte Neuigkeiten von Nostitz, als wenn er im Duell getötet worden wäre, dessen ich untröstlich wäre und einen treuen Diener verloren hätte. Gott wolle für mich bessere Neuigkeiten haben! Diese habe ich von Schlegel erfahren!"

193 Loyß, Melchior (1576-1650).

194 Erlach, August Ernst von (1616-1684).

195 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

196 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

197 *Übersetzung*: "mit den Schwestern und Kindern"

198 Tappe, Johann (geb. 1624).

199 Leipzig.

200 Halle (Saale).

201 *Übersetzung*: "Unordnungen"

202 *Übersetzung*: "des Januar"

203 Mechovius, Joachim (1600-1672).

204 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

205 *Übersetzung*: "und anderswo"

206 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

207 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

208 *Übersetzung*: "Hauslehrer"

209 Hanckwitz, Martin (gest. 1675).

Meine noch iüngere Tochter Marichen²¹⁰, hat M[eine] *herzlieb(st)e* gemahlin²¹¹, auch dergleichen anfangen laßen, mit eine[m] [[302r]] Mägdlein, Böhmisch Aennichen²¹² genandt, Tobiaß²¹³ Schwester. Ex ore infantium & lactentium Domine! parastj[!] tibj Laudem!²¹⁴ *perge* Fiat omnimodo Amen!²¹⁵

Gratulation vom Administratore von halla²¹⁶, zum *Neuen* Jahr.

Anmahnung, von *Fürst* Augusto²¹⁷ in der *Bambergischen*²¹⁸ lehenssache[.]

Von Creützenach²¹⁹, vndt von Stuckardt²²⁰, gratulationes²²¹ zum *Neuen* Jahr. *perge*²²²

Die avisen²²³ geben:

Die continuation²²⁴ <des aufbruchs> der *Kayserlichen*²²⁵ armèe vor Marpurk²²⁶, <den> todt, des General Wachmeisters Reiche²²⁷, vndt gefährliche verwundung, des General Melanders²²⁸.

Die schläferige continuation²²⁹ der Friedenstractaten²³⁰ zu *Münster*²³¹ vndt *Osnabrück*²³² auch accrochirung²³³ derselben, wegen Spannen²³⁴.

Die annoch continuirende²³⁵ verwirrung, des Königs in Engellandt²³⁶ mit dem Parlament²³⁷.

210 Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655).

211 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

212 Steffek von Kolodey, Anna (geb. ca. 1620).

213 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

214 Ps 8,3

215 *Übersetzung*: "Aus dem Mund der Kinder und Säuglinge hast Du, Herr, Dir Lob erworben usw. Es geschehe in jeder Weise, Amen!"

216 Sachsen-Weißenfels, August, Herzog von (1614-1680).

217 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

218 Bamberg, Hochstift.

219 Kreuznach (Bad Kreuznach).

220 Stuttgart.

221 *Übersetzung*: "Glückwünsche"

222 *Übersetzung*: "usw."

223 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

224 Continuation: erneuter/fortgesetzter Bericht.

225 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

226 Marburg an der Lahn.

227 Reich, Karl Friedrich von (1612?-1647).

228 Melander, Peter (1589-1648).

229 Continuation: Fortdauer, Fortsetzung.

230 Friedenstractat: Friedensverhandlung.

231 Münster.

232 Osnabrück.

233 Accrochirung: Stocken, Verhakung, Verkeilung.

234 Spanien, Königreich.

235 continuieren: (an)dauern.

236 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

237 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

Die noch nicht geschlossene ratification, des hollendischen²³⁸ vndt Spannischen Friedens.

Die Neapolitanische²³⁹ aufruhr, vndt progreß des Duca di Guisa²⁴⁰.

Die stargke armirung, des Türgken²⁴¹, vndt der Venediger²⁴².

Des Kaysers²⁴³ rayse nacher Lintz²⁴⁴.

Die reconvalescentz des Königes in Polen²⁴⁵.

Die stabilirung²⁴⁶ des newerwehlten Dähnischen Printzen²⁴⁷.

[[302v]]

Große pest, zu Constantinopel²⁴⁸, wie auch in Spann[ien]²⁴⁹ [.]

Armirung in Frangkreich²⁵⁰, hin, vndt wieder.

Aufkündigung der neütralitet, sowol vo[n] Frangkreich alß Schweden²⁵¹, vndt deren genawere alliantz, vndt zusammenverbindun[g.]

Meine Söhne Erdtmann Gideon²⁵², vndt Victor Amadis²⁵³, seindt hinauß nach Palbergk²⁵⁴ geritten, mit Schlegeln²⁵⁵, vndt ihrem hofmeister²⁵⁶, wie auch mit Rindtorf²⁵⁷, vndt andern, haben alda gefrühestügkt, aber nichts von Rähpünern gefangen. <Ritorno²⁵⁸ von Dessaw²⁵⁹, mit einem Schwein vndt Faßreiffe[n.]>

11. Januar 1648

238 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

239 Neapel, Königreich.

240 Lorraine, Henri (3) de (1614-1664).

241 Osmanisches Reich.

242 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

243 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

244 Linz.

245 Wladyslaw IV., König von Polen (1595-1648).

246 Stabilirung: Bestätigung.

247 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen (1609-1670).

248 Konstantinopel (Istanbul).

249 Spanien, Königreich.

250 Frankreich, Königreich.

251 Schweden, Königreich.

252 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649).

253 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

254 Baalberge.

255 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) (ca. 1615-vor 1680).

256 Schweichhausen, Simon Heinrich (ca. 1614-nach 1655).

257 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

258 *Übersetzung*: "Rückkehr"

259 Dessau (Dessau-Roßlau).

σ den 11^{ten}: Ianuarij²⁶⁰: 1648.

<3 Rāphüner. 1 hase.>

<Ein Somnium²⁶¹ diesen Morgen gehabt, wie ich weh[re] mit meinen Söhnen²⁶² außgeritten, vndt gerayset. Endtlich wehre ich auß einer gaße den we[g] suchende, gar alleine in ein schmahles enges gäßlein kommen, dadurch nur ein pferdt all[ein] gehen können. Vndt hette mich also von d[er] [[303r]] gesellschaft verloren, wehre vnvermuhtendt also in eine kirche durch das enge gäßlein kommen, vndt erst oben an eine bohrkirche²⁶³. Der küster hette mich sawer angesehen, zur rede gesetzt, vndt zu verklagen gedrowet. Ich aber hette ihm gute wortt, vndt etzliche Ducaten gegeben. Die hette er zwar angenommen, aber meiner rede nicht recht Trawen wollen, das es ohngefahr²⁶⁴ geschehen wehre. Da wehre ich mit ihm hinundter in die kirche gegangen, sie zu besehen, vndt das geldt, recht zu zehlen, auf dem Gotteskasten. In dem ich zehle, wehre des goldes vndt Ducaten, immer mehr, vndt mehr worden, baldt in schnupTuch, baldt in beütteln, baldt auß meinem sack, baldt vor mir, also das ich darüber erschrogken, vndt nicht gewußt wie mir geschehen. In dem, wehren meine Söhne²⁶⁵, ihr hofmeister²⁶⁶, præceptor²⁶⁷, kammerdiener²⁶⁸, auch andere der meynigen, hernach kommen, vndten durchs rechte kirchthor, zu fuße. hetten sich hertzlich gefrewet, mich wieder anzutreffen, vndt bey solchem Schatz, weil sie mich verlohren, vndt ein aufruhr in der Stadt vber mir worden, auch gefahr des lebens gewesen, da ich das gäßlein nicht gefunden[.] [[303v]] Sie hetten mir lange zugesehen, wie ich das gel[dt] gezehlet, vndt in dem ich in sorgen gewesen, wie i[ch] auß der kirche kommen, vndt mirs draußen mit dem Schatz ergehen würde, wachte ich darüber au[f.] Gott gebe mir gute bedeußung!>

[[302v]]

Mein Cammerpage Börstel²⁶⁹ hat mir auch ein handtbrie[f]lein von Fürst Iohann Casimir²⁷⁰ neben dem <wilden> Schwein (vor die vberschi[ck]ten hunde) mitgebracht. Ils sont chiches, á Dessaw²⁷¹
.²⁷²

Gratulation von Gießen²⁷³, zum Newen Jahr.

[[303v]]

260 *Übersetzung*: "des Januar"

261 *Übersetzung*: "Traum"

262 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

263 Bohrkirche: Empore.

264 ungefähr: zufällig.

265 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

266 Schweichhausen, Simon Heinrich (ca. 1614-nach 1655).

267 Hanckwitz, Martin (gest. 1675).

268 Horenburg, Hans Georg (geb. ca. 1625).

269 Börstel, Ernst Gottlieb von (1630-1687).

270 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

271 Dessau (Dessau-Roßlau).

272 *Übersetzung*: "Sie sind geizig in Dessau."

273 Gießen.

Das schwein, von Deßaw²⁷⁴, hat 178 {Pfund} gewog[en,] mit hautt, vndt allem, vor 3 Englische hund[e.]

Christian Wilhelm, Freyherr von Roggendorf²⁷⁵, m[ei]nes pagen Geörg Ehrenreichs²⁷⁶, Elltister Brud[er,] ist von seiner Wienerischen²⁷⁷ rayse, anhero²⁷⁸ komme[n.]

12. Januar 1648

☿ den 12^{ten}: Ianuarij²⁷⁹: 1648.

In die kirche, vndt wochenpredigt.

NeuJahrs brief von Anspach²⁸⁰.

Discorsi²⁸¹ mit dem herrn von SchrahRoggendor[f]²⁸² et postea²⁸³ mit Doctor Brandten²⁸⁴.

Die außschreiben, zum Ianuario²⁸⁵, sollen erge[hen] fünffach, vndt werden intimirt²⁸⁶, von Fürst Augusto²⁸⁷

Der herr Christian Wilhelm von Roggendorf, hat diesen abendt, seinen abschied genommen trewhertzig. Er wil morgen *gebe gott* forth nacher Wolfenbüttel²⁸⁸, an selbigen hof, sich zu [be]geben. Gott wolle ihn geleitten, vndt zu gu[tem] glück, ihm verhelffen!

13. Januar 1648

[[304r]]

♃ den 13^{den}: Ianuarij²⁸⁹: 1648.

Tobias Steffek von Kolodey²⁹⁰ verschickt, Gott gebe zu glück!

274 Dessau (Dessau-Roßlau).

275 Roggendorf, Wilhelm Christian von (1623-1685).

276 Roggendorf, Georg Ehrenreich (2) von (1627-ca. 1668).

277 Wien.

278 Bernburg.

279 *Übersetzung*: "des Januar"

280 Ansbach.

281 *Übersetzung*: "Gespräche"

282 Roggendorf, Wilhelm Christian von (1623-1685).

283 *Übersetzung*: "und später"

284 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

285 *Übersetzung*: "Januar"

286 intimiren: ankündigen, veröffentlichen.

287 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

288 Wolfenbüttel.

289 *Übersetzung*: "des Januar"

290 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

Desperationes²⁹¹ gehört vom *Hans Tappe*²⁹² welcher auß einem, ihme eingebildetem argwohn, seine Seele grewlich vermaledeyet. Gott gebe ihm buße! bekehrung! vndt wahre rewe, beßerung des lebens!, *etcetera*

Vnlustige²⁹³ anmahnungen, von *Magdeburg*²⁹⁴ von wjederkäuflichen²⁹⁵ zinßleütten, bekommen.

Traverses de malherbe^{296 297}, en plüsieurs choses.²⁹⁸

Schlegel²⁹⁹, jst verrayset, nach genommenem abschiede, auf seine gühter.

Der Freyherr von Roggendorf³⁰⁰, ist auch forth, nacher Wolfenbüttel³⁰¹ zu. Gott wolle jhn, begleiten!

J'ay eü tout plein d'adversitèz tant en matiere de debtes, que *pour* l'yvrognerie d'aulcüns, de mes gens, fort addonnèz a ce vice. Dieu les vueille convertir! ou pünir!³⁰²

14. Januar 1648

☿ den 14^{den}: Ianuarij³⁰³: 1648.

<4 hasen von der hatz.>

Jch bin mit meinen beyden Elltisten Söhnen³⁰⁴, hinauß hetzen geritten, vndt haben 4 hasen einbracht, so wir vorm schlagbawm alhier³⁰⁵, vndt gegen Zeptzig³⁰⁶ gefangen. *perge*³⁰⁷

Gratulationes³⁰⁸ zum *Neuen* iahr, vom Churfürsten zu *Brandenburg*³⁰⁹ wie auch von der Bahse zu *Grönaw*³¹⁰.

291 *Übersetzung*: "Verzweiflungen"

292 Tappe, Johann (geb. 1624).

293 unlustig: unangenehm, unerfreulich.

294 Magdeburg.

295 wiederkäuflich: durch Rückzahlung ablösbar.

296 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

297 Identifizierung unsicher.

298 *Übersetzung*: "Widerwärtigkeiten vom Unkraut in vielen Angelegenheiten."

299 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) (ca. 1615-vor 1680).

300 Roggendorf, Wilhelm Christian von (1623-1685).

301 Wolfenbüttel.

302 *Übersetzung*: "Ich habe eine ganze Reihe von Widrigkeiten gehabt, sowohl in Sachen der Schulden als auch wegen der Sauferei einiger meiner Leute, die diesem Laster sehr frönen. Gott möge sie bekehren oder bestrafen!"

303 *Übersetzung*: "des Januar"

304 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

305 Bernburg.

306 Zepzig.

307 *Übersetzung*: "usw."

308 *Übersetzung*: "Glückwünsche"

309 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

310 Bentheim-Tecklenburg-Limburg, Johanna Dorothea, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau (1612-1695).

Avis³¹¹ : das General holtzapfel³¹², noch zu Fulda³¹³, vndt die Schwedische³¹⁴ armée, im Stift Paderborn³¹⁵, angelanget, Landtgraf Fritz³¹⁶ marchire gegen Marburg³¹⁷, mit etzlichen Regimentern[.]

[[304v]]

NeuJahrs briefe von Sonderburgk³¹⁸, <Harburgk³¹⁹> vndt Oldenburg[k]³²⁰ [.]

Böser trost von Plöene³²¹, wegen hertzog Friederichs zu Norburgk³²², seiner obstination³²³ der pfände[r] halber. Gott helfe mir doch auß solchem labyrin[th.]

Gratulation zum Newen Jahr, von Krannichfe[ldt]³²⁴ [.]

Relation³²⁵ von henning Stammer³²⁶, wie man mir, keinen absonderlichen lehenbrief, geben wollen, vndt in allem, tergiversiret³²⁷, welches ohne zweifel, auch daher kommen, daß mein Bruder, Fürst Friedrich³²⁸, anno 1646³²⁹ schon heimlich, wieder solche beleyhung, protestiret, vndt also dem hause³³⁰ selbs[t] ein schändtliches præjudicium³³¹ zugefüget[.] Ist also Stammer, re infecta³³² wieder darvon gezogen. Gott strafe diesen schimpf, an denen, so ihn vervhrsachtet! Der Cantzle[r]³³³ zu Quedlinburg³³⁴ mag auch ein loser vogel sein. perge³³⁵

Avis³³⁶ von Erfurdt³³⁷, per Hartzgeroda^{338 339} daß Eger³⁴⁰, vndt Brixen³⁴¹, hart geschlossen seyen, von Kayserlich[en]³⁴² [.] hingegen halten die Bayerischen³⁴³, Nörling[en]³⁴⁴ vndt Schweinfurth³⁴⁵,

311 *Übersetzung*: "Nachricht"

312 Melander, Peter (1589-1648).

313 Fulda.

314 Schweden, Königreich.

315 Paderborn, Hochstift.

316 Hessen-Eschwege, Friedrich, Landgraf von (1617-1655).

317 Marburg an der Lahn.

318 Sonderburg (Sønderborg).

319 Harburg.

320 Oldenburg.

321 Plön.

322 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Norburg, Friedrich, Herzog von (1581-1658).

323 Obstination: Eigensinn, Halsstarrigkeit.

324 Kranichfeld.

325 Relation: Bericht.

326 Stammer, Henning (von) (1581-1660).

327 tergiversiren: zögern, sich weigern, Ausflüchte suchen.

328 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

329 *Übersetzung*: "im Jahr 1646"

330 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

331 *Übersetzung*: "maßgebendes Beispiel"

332 *Übersetzung*: "unverrichteter Sache"

333 Kragen, Magnus.

334 Quedlinburg, Stift.

335 *Übersetzung*: "usw."

336 *Übersetzung*: "Nachricht"

337 Erfurt.

338 Harzgerode.

339 *Übersetzung*: "über Harzgerode"

hart blocquiret. In d[er] grafenschaft Schwartzburgk³⁴⁶ vndt selbigen ge[n]d] liegen 5 Kayserliche Regimenter[.] Landtgraf Fritz³⁴⁷ weh[re] [[305r]] mit 12 Regimentern nach Marpurk³⁴⁸ zu, gegangen. Etzliche Schwedische³⁴⁹ Regimenter, wehren im Stift Paderborn³⁵⁰, angelanget. General Türenne³⁵¹ oder Düc d'Anghien³⁵², sol mit einer stargken armée heraußer kommen, sich mit General Wrangeln³⁵³ zu coniungiren³⁵⁴, vndt Cöln³⁵⁵ anzugreifen. Die Kayserlichen³⁵⁶ moviren³⁵⁷ sich, im Stift Fulda³⁵⁸, die Schwedischen aber haben wegen tiefen weges, nicht forthgekondt.

Conversatio³⁵⁹, anfangs mit Doctor Brandt³⁶⁰, postea³⁶¹ mit Doctor Mechovio³⁶², de mes continüels travaulx, tribulations, & afflictions³⁶³.

15. Januar 1648

᠒ den 15^{den}: Ianuarij³⁶⁴: 1648. Ⅹ

<Digker Nebel. postea³⁶⁵: gelinde wetter.>

heütte seindt abermals minæ³⁶⁶ anhero³⁶⁷ kommen, wegen militarischer execution von Leiptzig³⁶⁸. Gott wolle vns, auß so vielerley Trangsahlen, erretten, vndt erlösen! <Avis³⁶⁹: das Nostitz³⁷⁰ Gott lob, noch lebet[.] Gott wolle ihn gnediglich erhalten!>

340 Eger (Cheb).

341 Brüx (Most).

342 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

343 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

344 Nördlingen.

345 Schweinfurt.

346 Schwarzburg, Grafschaft.

347 Hessen-Eschwege, Friedrich, Landgraf von (1617-1655).

348 Marburg an der Lahn.

349 Schweden, Königreich.

350 Paderborn, Hochstift.

351 La Tour d'Auvergne, Henri de (1611-1675).

352 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

353 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

354 conjungiren: verbinden, verbünden, vereinigen, zusammenführen.

355 Köln, Kurfürstentum (Erzstift).

356 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

357 moviren: bewegen, sich regen.

358 Fulda, Stift.

359 *Übersetzung*: "Gespräch"

360 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

361 *Übersetzung*: "später"

362 Mechovius, Joachim (1600-1672).

363 *Übersetzung*: "über meine fortgesetzten Mühen, Leiden und Betrübnisse"

364 *Übersetzung*: "des Januar"

365 *Übersetzung*: "später"

366 *Übersetzung*: "Drohungen"

367 Bernburg.

368 Leipzig.

Der CammerRaht, *Doctor Mechovius*³⁷¹, wie auch *Secretär Paulus Ludwig*³⁷², seindt bey Mir gewesen, vornehmlich wegen der *Quedlinburgischen*³⁷³ lehenssachen, die Mißverstände, vndt Vehementzen, zu moderiren³⁷⁴, vndt den bruder *Fürst Friedrich*³⁷⁵ selbstem, wie auch die *Aeptißinn*³⁷⁶, ad saniora consilia³⁷⁷ zu reduciren³⁷⁸.

Schreiben von Tecklemburgk³⁷⁹, Bentheim³⁸⁰, vndt Osnabrück³⁸¹ durch meinen bohten, <auch von Hanover³⁸² .>

16. Januar 1648

[[305v]]

© den 16. Januarij³⁸³ : 1648.

In die kirche, conjunctim³⁸⁴, vormittags.

Extra zu Mittage, den CammerRaht, *Doctor Mechovium*³⁸⁵ [,] vndt den hofprediger Theopoldum³⁸⁶ gehabt, vndt sie absonderlich gehöret, in audientzen.

Nachmittags wieder in die kirche, cum sororibus³⁸⁷ et filiis^{388 389}.

369 *Übersetzung*: "Nachricht"

370 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

371 Mechovius, Joachim (1600-1672).

372 Ludwig, Paul (1603-1684).

373 Quedlinburg, Stift.

374 moderiren: mindern, herabsetzen, (mäßigend) abändern, modifizieren.

375 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

376 Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, Anna Sophia, Pfalzgräfin von (1619-1680).

377 *Übersetzung*: "zu vernünftigeren Beschlüssen"

378 reduciren: zurückführen.

379 Tecklenburg.

380 Bentheim (Bad Bentheim).

381 Osnabrück.

382 Hannover.

383 *Übersetzung*: "des Januar"

384 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

385 Mechovius, Joachim (1600-1672).

386 Theopold, Konrad (1600-1651).

387 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

388 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

389 *Übersetzung*: "mit den Schwestern und Kindern"

NeuJahrs briefe von Zelle³⁹⁰, gar Trewhertzigk. Gott gebe dem lieben alten hertzogk Friederich³⁹¹ noch langes leben, segen, vndt wolffahrt!

Tobias Steffek von Kolodey³⁹² ist glücklich von Leiptzig³⁹³ vndt hall³⁹⁴ wiederkommen, Gott lob, vndt dangk!

17. Januar 1648

» den 17. Januarij³⁹⁵ : 1648. ı

<1 hasen meine Söhne³⁹⁶ gefangen.>

<Digker Nebel[.]>

Schreiben von Sultzbach³⁹⁷, vndt Dresen³⁹⁸, gratulando³⁹⁹ zum Newen Jahr, item⁴⁰⁰: vom Geüder⁴⁰¹. Item⁴⁰² [:] von der Königin in Schweden⁴⁰³, auß Stettin⁴⁰⁴, item⁴⁰⁵: von Strehlitz⁴⁰⁶.

Alß meine Söhne, hinauß geritten, Räphün[er] zu degken, vndt solches nicht angehen wolle[n,] haben sie gleichwol einen großen stargken hasen, vndter das hünernetze gebracht vndt gefangen.

Die avisen⁴⁰⁷ geben, daß der König in Engelland⁴⁰⁸ noch in [der] Insel Wicht⁴⁰⁹ aufhalte, das Königreich⁴¹⁰ stehe in gefahr, von wegen vndterschiedlicher factione[s]⁴¹¹ [.] [[306r]] Die Schotten⁴¹² dissentiren auch von den Engelländern⁴¹³. In Irrlandt⁴¹⁴ prosperirten, die protestirenden.

390 Celle.

391 Braunschweig-Lüneburg, Friedrich, Herzog von (1574-1648).

392 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

393 Leipzig.

394 Halle (Saale).

395 *Übersetzung*: "des Januar"

396 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

397 Sulzbach (Sulzbach-Rosenberg).

398 Dresden.

399 *Übersetzung*: "beglückwünschend"

400 *Übersetzung*: "ebenso"

401 Geuder von Heroldsberg, Johann Philipp (1597-1650).

402 *Übersetzung*: "Ebenso"

403 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

404 Stettin (Szczecin).

405 *Übersetzung*: "ebenso"

406 Strelitz (Strelitz-Alt).

407 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

408 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

409 Wight, Insel (Isle of Wight).

410 England, Königreich.

411 *Übersetzung*: "Händel"

412 Schottland, Königreich.

413 England, Königreich.

414 Irland, Königreich.

Der friede zwischen Spannien⁴¹⁵, vndt Staden⁴¹⁶ wird noch vor geschloßen gehalten, wiewol es doch kleine hostiliteten⁴¹⁷ gibt, vndt der grave von Solms⁴¹⁸ von Maestrich⁴¹⁹ auß, newlich Dalem⁴²⁰ eingenommen.

Frangreich⁴²¹ armirt gewaltig, zu waßer, in marj Mediterraneo^{422 423}, vndt zu lande hin: vndt wieder. In Deützschlandt⁴²⁴ sol eine newe armée gesandt werden, vnder dem Visconte de Türenne⁴²⁵, oder Prince de Condè⁴²⁶.

Es stehet darauf, das der Kayser⁴²⁷, nach Lintz⁴²⁸, ziehen, oder des Churfürsten von Saxen⁴²⁹, zu Prag⁴³⁰, erwarten wirdt, einen ReichsTag zu resolviren⁴³¹.

Zu Münster⁴³² vndt Osnabrück⁴³³ ist, baldt hofnung, baldt zweifel, zum endtlichen friede. Gott erfülle vnser verlangen!

Zu Napolj⁴³⁴, fangen die Spannischen an, sich zu stärcken, vndt im regno⁴³⁵ zu prävaliren⁴³⁶, wiewol der pöbel noch aufrührisch ist, vndt Frantzösische hülfe hat.

Die armaden⁴³⁷ zu waßer haben miteinander geschlagen, vndt die Frantzösische der hispanischen etwas obgesiget.

Der Pabst⁴³⁸ ist sehr krank.

Portugall⁴³⁹ armirt gewaltig, zur See, contra Hollandos⁴⁴⁰, in Brasilia^{441 442}, mit großen, wolaußgerüsteten Schiffen, vndt gallionen. Der Türgke⁴⁴³, continuiret⁴⁴⁴ [[306v]] inngleichen, seine armaturen⁴⁴⁵ zu waßer, vndt land[t] contra Venetos^{446 447}. Gott beschütze seine Chistenhe[it!]

415 Spanien, Königreich.

416 Niederlande, Generalstaaten.

417 Hostilitet: Feindseligkeit.

418 Solms-Braunfels, Johann Albrecht II., Graf zu (1599-1648).

419 Maastricht.

420 Dalhem.

421 Frankreich, Königreich.

422 Mittelmeer.

423 *Übersetzung*: "im Mittelmeer"

424 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

425 La Tour d'Auvergne, Henri de (1611-1675).

426 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

427 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

428 Linz.

429 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

430 Prag (Praha).

431 resolviren: entschließen, beschließen.

432 Münster.

433 Osnabrück.

434 Neapel (Napoli).

435 Neapel, Königreich.

436 prävaliren: überwiegen, vorherrschen, dominieren.

437 Armada: Kriegsflotte.

438 Innozenz X., Papst (1574-1655).

439 Portugal, Königreich.

General Melander⁴⁴⁸ ist nicht Todt, ob er schon im gesichte vbel verwundet.

Die Kayserliche⁴⁴⁹ vndt Schwedische⁴⁵⁰ armèen, moviren⁴⁵¹ sich.

Dennemargk⁴⁵², mag auch neue impresen⁴⁵³ vorhab[en.]

König in Polen⁴⁵⁴, ist Gott lob, wieder wol auf.

ChurBrandenburg⁴⁵⁵ macht mit ChurSaxen⁴⁵⁶, heimliche anschläge, wo nicht conjunctiones⁴⁵⁷.

18. Januar 1648

♁ den 18^{den}: Januarij⁴⁵⁸: 1648.

<Froßt. Kälte.>

Es regieren an itzo alhier, zu Bernburgk⁴⁵⁹ heftig[e] hußten, (dergleichen ich auch bekommen) vndt noch darzu die breüne⁴⁶⁰ in der Stadt⁴⁶¹, darüber ich mich, noch in der winterszeit, in diesen lande[n] verwundern muß. Gott seye der beste Artzt!

Der Cantzler Milagius⁴⁶², ist mit creditiven⁴⁶³ von Fürst Augusto⁴⁶⁴, ankommen, hat viererley anbringen gethan, hauptsächlich, post curialia et gratulationes⁴⁶⁵ zum Neuen Jahr. 1. In der Asca[nischen]⁴⁶⁶ sache, damit die finstere Eclypsis⁴⁶⁷ beantwor[t] werden möchte, desiderirt⁴⁶⁸

440 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

441 Brasilien.

442 *Übersetzung*: "gegen die Niederländer in Brasilien"

443 Osmanisches Reich.

444 continuiren: fortfahren, fortsetzen.

445 Armatur: Rüstung.

446 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

447 *Übersetzung*: "gegen die Venediger"

448 Melander, Peter (1589-1648).

449 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

450 Schweden, Königreich.

451 moviren: bewegen, sich regen.

452 Dänemark, Königreich.

453 Imprese: Unternehmung.

454 Wladyslaw IV., König von Polen (1595-1648).

455 Brandenburg, Kurfürstentum.

456 Sachsen, Kurfürstentum.

457 *Übersetzung*: "Verbindungen"

458 *Übersetzung*: "des Januar"

459 Bernburg.

460 Bräune: Angina (Mandelentzündung).

461 Bernburg, Talstadt.

462 Milag(ius), Martin (1598-1657).

463 Creditiv: Beglaubigungsschreiben.

464 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

465 *Übersetzung*: "nach den Höflichkeiten und Glückwünschen"

466 Askanien (Aschersleben), Grafschaft.

er alle acten, so bey meiner cantzeley sein, auf eine zeitlang. [[307r]] 2. Begehrt Fürst Augustus⁴⁶⁹, alß Senior vndt OberDirector, (an itzo allererst) eine designation aller vndt ieder acten, welche ad publica⁴⁷⁰ gehören, vndt vndter dem nahmen des Seniorats, vndt OberDirectorij⁴⁷¹, ihro vermeinentlich, auß den Cantzeleyen, abzufolgen seyen. 3. Einen receß, so im Feruario, annj, 1611⁴⁷² zu hartzgeroda⁴⁷³ vndter den Fürstlichen herren gebrüder⁴⁷⁴, von erhaltung der einigen, wahren, reformirten Religion, aufgerichtet gewesen, vndt verleget sein soll. Der landttag deßelbigen iahres, anno 1611⁴⁷⁵ ist drauf gefolget, im Maio⁴⁷⁶. 4. Des Wendelinj⁴⁷⁷ besoldung betreffend damit dieser vornehme emeritus⁴⁷⁸ nicht noht leiden müße, ihme auß allen Emptern, den wispel gersten, (so zur communitet gehörig, welche aber an itzo gesperret, vmb Fürst Johannsen⁴⁷⁹ tergiversation⁴⁸⁰ willen) abfolgen⁴⁸¹ zu laßen.

Ad 1. post curialia⁴⁸², habe ich gewilliget, ihme die acten, in meiner Cantzley vorzeigen zu laßen, auch abschriften, nicht zu verwaigern. Ad 2.⁴⁸³ Wunderte ich mich, daß nach so lange geführtem Directorio⁴⁸⁴, an itzo erst dergleichen begehret würde, Ich möchte den andern herrenvettern⁴⁸⁵, vngerne vorgreifen, [[307v]] wolte mich aber, auf die sache bedengken, vndt hette es vhrsach, zumal da mir vor diesem, von confirmirten⁴⁸⁶ privilegiis⁴⁸⁷ am Kayserlichen⁴⁸⁸ hofe, von der Barbyschen⁴⁸⁹ beleyhung, vndt andern sachen, so wol von Plötzkaw⁴⁹⁰, alß auß dem Archiv⁴⁹¹

467 Heinrich Jordan: *Eclipsis Manifesti Ascaniensis, Sev Halberstadensis Ecclessiæ antiquissimæ Vera Relatio*. In quo ante multa sæcula ac temporum curricula, Ascaniam titulo Allodij ad eam translata, ac eo Iure semper ad hoc præsens momentum possessam, Anhaltinorum verò prætentiones sub- & obreptitias, nullas, iniustas ac iniquas esse demonstrantur, o. O. 1646.

468 desideriren: verlangen, ersehnen, wünschen, begehren.

469 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

470 *Übersetzung*: "zu den öffentlichen Angelegenheiten"

471 *Übersetzung*: "Oberdirektoriums"

472 *Übersetzung*: "Februar des Jahres 1611"

473 Harzgerode.

474 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630); Anhalt-Dessau, Johann Georg I., Fürst von (1567-1618); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653); Anhalt-Zerbst, Rudolf, Fürst von (1576-1621).

475 *Übersetzung*: "im Jahr 1611"

476 *Übersetzung*: "Mai"

477 Wendelin, Marcus Friedrich (1) (1584-1652).

478 *Übersetzung*: "verdiente Mann"

479 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

480 Tergiversation: Ausflucht, listige Verzögerung.

481 abfolgen: herausgeben.

482 *Übersetzung*: "Zum Ersten nach den Höflichkeiten"

483 *Übersetzung*: "Zum Zweiten"

484 *Übersetzung*: "Direktorium"

485 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653); Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

486 confirmiren: bestätigen.

487 *Übersetzung*: "Vorrechten"

488 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

489 Barby, Grafschaft.

490 Plötzkau.

nichts hette communicirt werden wollen, ia man hette der observantz⁴⁹² zu wieder, den neuen Registratorem⁴⁹³ hawstedt⁴⁹⁴ vereidet, nichts von acten, ohne des Senioris⁴⁹⁵ willen, einigem⁴⁹⁶ Fürsten⁴⁹⁷ abfolg[en]⁴⁹⁸ zu laßen, welches den alten pactis⁴⁹⁹, vngemäß. Er⁵⁰⁰ regerirte⁵⁰¹ glimpflich allerley, vndt exc[u]sirte⁵⁰² diese verpflichtung, so in seinem abwesen geschehen sein sollte. Ich bliebe aber, bey dieser Dilatorischen erklährung. Ad 3.⁵⁰³ hette ich solchen receß, nie gesehen. Wolte ihn aber laßen aufsuchen, vndt in vidimirter⁵⁰⁴ copia⁵⁰⁵, begehrt maßen, alßdann communicjren[.] Ad 4.⁵⁰⁶ Wolte ich den gersten, meinem alten Præceptorj⁵⁰⁷, gerne geben, nur daß ich darum[b] von der communitet vnbesprochen bliebe. Was aber die Testamentariengelder anlang[en] thete, wann Sie in das Zerbster Antheil⁵⁰⁸ verwiesen, vndt acceptirt würden, wie die [[308r]] landschaft⁵⁰⁹ solches zu thun, schuldig, wolte ich gerne gratificiren⁵¹⁰, dann auß diesen verderbten ruinirten orthen, wehre nichts zu nehmen.

Ad 1.⁵¹¹ bahte er auch Doctor Lentzen⁵¹², vber etzliche actus⁵¹³ zu vernehmen, so in Quedlinburg⁵¹⁴ vorgegangen. Er⁵¹⁵ Milagius⁵¹⁶ bahte gleichsfaß, vmb meine ratification, derer, zur legation verehrten⁵¹⁷ Tausendt Thaler, vndt verzehrten, 3400 {Thaler} zu Münster⁵¹⁸ vndt Osnabrück⁵¹⁹

491 *Übersetzung*: "Archiv"

492 Observanz: herkömmliche Gewohnheit.

493 *Übersetzung*: "Registrator"

494 Haustedt, N. N..

495 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

496 einig: einzig.

497 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

498 abfolgen: herausgeben.

499 *Übersetzung*: "Vereinbarungen"

500 Milag(ius), Martin (1598-1657).

501 regeriren: aufs neue einwenden, erwidern, antworten.

502 excusiren: entschuldigen.

503 *Übersetzung*: "Zum Dritten"

504 vidimiren: (Abschrift) nach Augenschein beglaubigen.

505 *Übersetzung*: "Abschrift"

506 *Übersetzung*: "Zum Vierten"

507 Wendelin, Marcus Friedrich (1) (1584-1652).

508 Anhalt-Zerbst, Fürstentum.

509 Anhalt, Landstände.

510 gratificiren: sich gefällig erweisen, einem Wunsch entsprechen.

511 *Übersetzung*: "Zum Ersten"

512 Lentz, Friedrich (1591-1659).

513 *Übersetzung*: "Handlungen"

514 Quedlinburg.

515 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

516 Milag(ius), Martin (1598-1657).

517 verehren: schenken.

518 Münster.

519 Osnabrück.

, worinnen ich endlich, consentiret, wie die andern herren⁵²⁰ alle. Ich erinnerte auch die Bambergische⁵²¹ lehenssache, vndt waß Geüder⁵²² gestern geschrieben, so Fürst Augusto zu hinterbringen. *perge*⁵²³

Darauf ist er, cum humillima gratiarum actione⁵²⁴, abgeschieden, vndt in meine Cantzeley gegangen, nach den acten zu sehen.

Post von Ballenstedt⁵²⁵ mit victualien, ankommen.

Adresse⁵²⁶ vier Osenbrückischer relationen⁵²⁷, nacher hartzgeroda⁵²⁸. Jtem⁵²⁹: verwilligung eines consenseß vber 45600 vndt etzliche {Reichsthaler} capital, so Fürst Ludwig, Fürst Johann schuldig, davor, das Ampt Niemburgk⁵³⁰, caviret⁵³¹.

[[308v]]

Von Ballenstedt⁵³² ist kommen: 11 Truethüner, 16 andere hühner, 4 gänße, so gemästet, 3 kälber, vndt weitzenMehl in 3 Säcken von 5 {Scheffel} die 2 Rinder, neben dem getreydig sollen {montags}, anhero⁵³³ kommen.

Depeschè Philip Güder⁵³⁴, pour de main a Dessaw⁵³⁵, & ün messenger⁵³⁶ a Ballenstedt[.] Dieu les vueille benignement conduire & reconduire, par sa Sainte grace; avec heüreüse expediti[on.]⁵³⁷

19. Januar 1648

ø den 19^{den}: Januarij⁵³⁸: 1648.

520 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653); Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

521 Bamberg, Hochstift.

522 Geuder von Heroldsberg, Johann Philipp (1597-1650).

523 *Übersetzung*: "usw."

524 *Übersetzung*: "mit der geringsten Ausführung von Dankbarkeit"

525 Ballenstedt.

526 *Übersetzung*: "Sendung"

527 Relation: Bericht.

528 Harzgerode.

529 *Übersetzung*: "Ebenso"

530 Nienburg (Saale), Amt.

531 caviren: bürgen.

532 Ballenstedt.

533 Bernburg.

534 Güder, Philipp (1605-1669).

535 Dessau (Dessau-Roßlau).

536 Sutorius, Wolfgang.

537 *Übersetzung*: "Philipp Güder abgeschickt für morgen nach Dessau und einen Boten nach Berlin. Gott wolle sie durch seine Heilige Gnade gütig geleiten und zurückgeleiten mit glücklicher Ausführung."

538 *Übersetzung*: "des Januar"

Die wochenpredigt, cum sororibus⁵³⁹ et filiis^{540 541}, besucht.

Dem Cantzler Milagio⁵⁴², abermalß audientz gegeben, vndt ihn, mit mir, zu Mittage, eßen laßen, darnach, habe ich ihn, dimittiret⁵⁴³; damit er auch kan andere dinge, expediren, in publici[s]⁵⁴⁴ [,] auf seiner rayse, nacher Cöhten⁵⁴⁵, vndt Deßaw⁵⁴⁶ [.]

Er hat etzliche acten, gegen genungsahmen Schei[n] mit sich genommen.

Ein pacqueet von Cöhten, ist mir zukommen, von Fürst Ludwig⁵⁴⁷ in Fruchtbringenden Gesellschaft⁵⁴⁸ sachen. perge⁵⁴⁹

NeuJahrs gratulation von hertzogk Wilhelm von Weymar⁵⁵⁰, ist mir einkommen.

Schreiben von meinem bruder Fürst Friedrich⁵⁵¹ welcher die heimlich gethane Protestation nacher Quedlinburgk⁵⁵² revo [[309r]] ciret⁵⁵³, vndt leidmühtig darüber sich erzeiget, das Stammer⁵⁵⁴ nicht vor ihn oder seine genehmhaltung caviren⁵⁵⁵ wollen, vndt also, re infecta⁵⁵⁶ von Quedlinburgk⁵⁵⁷, ohne beleyhung, abziehen müßen. Er Fürst Friedrich⁵⁵⁸ schicket mir auch in original⁵⁵⁹, vndt abschriftlich zu, waß er derentwegen, an die Fraw Eptißinn⁵⁶⁰, geschrieben, darinnen er die in wehrender litispendentz, (alß ers nennet) gethane protestation, numehr, nach vnserm vergleich abthut, vndt wiederruffet. perge⁵⁶¹

539 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

540 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

541 *Übersetzung*: "mit den Schwestern und Kindern"

542 Milag(ius), Martin (1598-1657).

543 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.

544 *Übersetzung*: "in öffentlichen Angelegenheiten"

545 Köthen.

546 Dessau (Dessau-Roßlau).

547 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

548 Fruchtbringende Gesellschaft: Vgl. den Einführungstext zur Fruchtbringenden Gesellschaft im Rahmen dieser Edition unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=32.

549 *Übersetzung*: "usw."

550 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von (1598-1662).

551 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

552 Quedlinburg.

553 revociren: widerrufen.

554 Stammer, Henning (von) (1581-1660).

555 caviren: bürgen.

556 *Übersetzung*: "unverrichteter Sache"

557 Quedlinburg.

558 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

559 *Übersetzung*: "im Original"

560 Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, Anna Sophia, Pfalzgräfin von (1619-1680).

561 *Übersetzung*: "usw."

Wolf Sutorius⁵⁶² ist re infecta⁵⁶³ von Ballenstedt⁵⁶⁴, wiederkommen. Subditj⁵⁶⁵, haben sich wegen, der angesonnenen fuhre, höchlich beschwehret, biß nacher Lüneburg⁵⁶⁶ die gefahr, vnsicherheit, bösen weg, vndt schlechten Nutzen darvon, (wann schon 30 {Thaler} die gerste aldar gelten solte) angezogen⁵⁶⁷, vndt vmb verschonung, in itziger schwehren zeitt, gebehten.

Jch habe gar eine höfliche gratulation zum Neuen Jahr, vom Churfürsten von Sachsen⁵⁶⁸, de dato⁵⁶⁹ Lichtemberg⁵⁷⁰ empfangen Item⁵⁷¹ von der Frau Muhme⁵⁷² von Coßwig⁵⁷³. perge⁵⁷⁴

Relation⁵⁷⁵ von Osenbrück⁵⁷⁶ Numero 42⁵⁷⁷. friedenshofnung, wiewol viel zweifel vorfället.

20. Januar 1648

[[309v]]

21 den 20^{ten}: Januarij⁵⁷⁸: 1648. 1

Es ist eine sententz⁵⁷⁹ von Helmstedt⁵⁸⁰ kommen, daß hagen⁵⁸¹ schuldig seye, sich, vor meinem Ampt Ballenst[edt]⁵⁸² zu sistiren⁵⁸³, vndt das ich selbsten, nicht vorüber könne, justitiam⁵⁸⁴, auf imploriren⁵⁸⁵ der Stollischen wittwen⁵⁸⁶, zu administriren, weil sie mir, die sache vbergeben. Gott helfe mir auch, auß diesem labyrinth! mit ehren, vndt gerechtigkeit!

Nota Bene⁵⁸⁷ [:] Ruptura di Mala Herba^{588 589} con cordoglio! Iddío la voglia ristorare benignamente!⁵⁹⁰

562 Sutorius, Wolfgang.

563 *Übersetzung*: "unverrichteter Sache"

564 Ballenstedt.

565 *Übersetzung*: "Die Untertanen"

566 Lüneburg.

567 anziehen: anführen, erwähnen.

568 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

569 *Übersetzung*: "vom Tag der Ausstellung"

570 Lichtenburg, Schloss (Prettin).

571 *Übersetzung*: "ebenso"

572 Anhalt-Zerbst, Magdalena, Fürstin von, geb. Gräfin von Oldenburg (1585-1657).

573 Coswig (Anhalt).

574 *Übersetzung*: "usw."

575 Relation: Bericht.

576 Osnabrück.

577 *Übersetzung*: "unter der Nummer 42"

578 *Übersetzung*: "des Januar"

579 Sentenz: Gerichtsurteil, Rechtsspruch.

580 Helmstedt.

581 Hagen, Christoph von (1592-1655).

582 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

583 sistiren: sich einfinden, vorstellig werden.

584 *Übersetzung*: "Gerechtigkeit"

585 imploriren: anflehen, erflehen, um etwas ansuchen.

586 Stahl (3), N. N..

587 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

Maximilian Wogau⁵⁹¹ est assèz heüreusement retournè de Leipzig⁵⁹² [.] Dieu face reüssir, par sa Sainte grace! mes desirs!⁵⁹³

heütte, hat, eine partie⁵⁹⁴ Reütter, einem bürger vor der Stadt⁵⁹⁵, ein gutes pferdt, so 30 {Thaler} werth, vo<r>m wagen außgespannet, vndt haben darnach bey Güsten<Plötzkaw⁵⁹⁶>, auch 3 pferde noch geraubet also das die parthien auch anfangen, sich herundter zu mach[en.]

<yo> Hè apercebido, de las falsidades, muy grande[s.]⁵⁹⁷ Mas; no se toman truxas, con bragas enxutas.^{598 599}

Geschrieben, an herrn von Roggendorf⁶⁰⁰, vndt nacher Bal[enstedt]⁶⁰¹ diesen abendt, auch sonsten viel pacqueet in public[is] et prjvatis⁶⁰², bekommen.

21. Januar 1648

[[310r]]

☿ den 21^{ten}: Ianuarij⁶⁰³: 1648.

<Schön wetter.>

<2 hasen. 3 Rāphüner.>

NeuJahrs gratulationes⁶⁰⁴, von hertzogk hanß in Hollstein, Bischof zu Eütin⁶⁰⁵, Item⁶⁰⁶: von den hertzogen allen, iung, vndt altt, zur Lignitz, vndt Brigk⁶⁰⁷, item⁶⁰⁸: von Landtgraf Herman zu

588 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

589 Identifizierung unsicher.

590 *Übersetzung*: "Uneinigkeit des Unkrauts mit Herzeleid! Gott wolle sie gütig wieder in guten Stand bringen!"

591 Wogau, Maximilian (1608-1667).

592 Leipzig.

593 *Übersetzung*: "Maximilian Wogau ist ziemlich glücklich von Leipzig zurückgekehrt. Gott lasse durch seine Heilige Gnade meine Wünsche gelingen!"

594 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furge entsandt wurde).

595 Bernburg, Talstadt.

596 Plötzkau.

597 *Übersetzung*: "Ich habe auf sehr große Unredlichkeiten aufmerksam gemacht."

598 *Übersetzung*: "Jedoch fängt man keine Forellen mit trockenen Hosen."

599 Sprichwort nach Núñez de Guzmán: Refranes, S. 169, Nr. 5303: "No se toman truchas a bragas enxutas."

600 Roggendorf, Georg Ehrenreich (1) von (1596-1652).

601 Ballenstedt.

602 *Übersetzung*: "in öffentlichen und privaten Angelegenheiten"

603 *Übersetzung*: "des Januar"

604 *Übersetzung*: "Glückwünsche"

605 Schleswig-Holstein-Gottorf, Johann, Herzog von (1606-1655).

606 *Übersetzung*: "ebenso"

607 Schlesien-Brieg-Liegnitz-Ohlau-Wohlau, Christian, Herzog von (1618-1672); Schlesien-Brieg-Liegnitz, Georg III., Herzog von (1611-1664); Schlesien-Liegnitz-Wohlau, Georg Rudolf, Herzog von (1595-1653); Schlesien-Liegnitz, Ludwig IV., Herzog von (1616-1663).

608 *Übersetzung*: "ebenso"

heßen⁶⁰⁹, vndt deßen Gemahlin⁶¹⁰ *Liebden* jtem⁶¹¹: vom Fürsten von Eggenberg⁶¹² welcher numehr den Tittul führet, im anbeginn seines Tittels, gefürster Graf zu Gradisch, darnach erst hertzogk zu Crummaw, Fürst zu Eggenbergh. *et cetera*

heütte ist meines, durch Gottes gnade, annoch lebenden, Elltisten Sohnes, Erdtmann Gideons⁶¹³, geburtsTag, an dem er sein 16. iahr außbracht, vndt in daß 17^{de}. eintritt. Gott seye lob, Ehr, vndt dangk, gesagt, welcher ihn biß dato⁶¹⁴ so gnediglich beschützet, beschirmet, auch auß viel, vndt mancherley gefahr, albereitt von seiner iugend an, errettet hat. Er wolle ferner, mit seiner gnade vndt segen, bey ihm sein, ihn vollbereitten, stärgken, kräftigen, gründen, in seiner furcht <in Seiner liebe>, in seiner erkandtnuß, ihn frisch, gesundt, vndt vnversehrt lange iahr, ferner erhalten, vndt ihme zeitlich, vndt ewig, wol sein lassen. [[310v]] Jch habe meinen itztgedachten Sohn, mit einem newen par Dreßnischen pistohlen, angebunden, *Meine herzlieb(st)e* gemahlin⁶¹⁵ aber, hat ihn, mit einem gezogenen rohr⁶¹⁶ verehret⁶¹⁷, andere mit andern dingen. Gott gebe ihm glück! vndt viel Segen[!]

Jch bin mit meinen Söhnen⁶¹⁸, hinauß hetzen geritten, vndt haben 2 hasen einbracht. Die hünerfänger, haben 3 Rāphüner gefangen.

Lettre de Prüsse⁶¹⁹, de 320 $\frac{3}{4}$ {Dalers} que Dieu donne, a nos Bernbourgois⁶²⁰ par sa Sainte grace et benediction, par les mains de Madame la Düchesse de Curlande⁶²¹, dü Bourgrave de Dhona⁶²², et d'autres religionnaires, bien intentionnéz. Louè soit, sa paternelle grace, aux siecles, des siecles.⁶²³ Il n'abbandonn[e] iamais ses fidelles. Ceste nouvelle s'est retardée par la mort dü bon ministre Sommer⁶²⁴ a Dantzick⁶²⁵, quj en avoit la commission. Nülle rose; sans èspine!⁶²⁶

609 Hessen-Rotenburg, Hermann, Landgraf von (1607-1658).

610 Hessen-Rotenburg, Kunigunde Juliana, Landgräfin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau (1608-1683).

611 *Übersetzung*: "ebenso"

612 Eggenberg, Johann Anton, Fürst von (1610-1649).

613 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649).

614 *Übersetzung*: "heute"

615 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

616 Rohr: Handfeuerwaffe.

617 verehren: beschenken.

618 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

619 Preußen.

620 Bernburg.

621 Kettler, Louise Charlotte, geb. Markgräfin von Brandenburg (1617-1676).

622 Dohna, Fabian, Burggraf von (1617-1668).

623 Gal 1,5

624 Sommer, N. N. (gest. 1647/48).

625 Danzig (Gdansk).

626 *Übersetzung*: "Brief aus Preußen mit 320 $\frac{3}{4}$ Talern, die Gott durch seine Heilige Gnade und seinen Segen durch die Hände der Frau Herzogin von Kurland, des Burggrafen von Dohna und anderer wohlmeinender Reformierter an unsere Bernburger gegeben hat. Lob sei seiner väterlichen Gnade von Ewigkeit zu Ewigkeit. Er verlasse niemals seine Gläubigen. Diese Neuigkeit ist aufgehalten worden durch den Tod des guten Kirchendieners Sommer in Danzig, der dazu den Auftrag hatte. Keine Rose ohne Dorn!"

Von Deßaw⁶²⁷, ist Philip Güder⁶²⁸ wiederkommen, mit zimlicher expedition, wegen der Mastschweine, deren zahlung, biß auf Johannis⁶²⁹ (*gebe gott*) mir sol gestundet werden, iedoch anderst nicht, als vor [[311r]] iedes par Schweine, 13 {Thaler} Sie sollen zwar fett sein, vndt eine handt hoch, spegk haben, aber sie seindt gleichwol nur auß der Eichelmast, fett worden, vndt itziger zeit, sonst wolfail.

22. Januar 1648

ᵇ den 22^{ten}: Ianuarij⁶³⁰: 1648.

<5 hasen, meine Söhne⁶³¹ gehetzt. 1 Rāphuhn Bidersehe⁶³².>

Gestern abendt, haben mein Sohn Victor, sein hofmeister⁶³³ vndt Præceptor⁶³⁴, kammerdiehner⁶³⁵ vndt page⁶³⁶, eine schöne Musica⁶³⁷, meiner gemahlin⁶³⁸ gebracht, Erdtmann zu ehren, alß: Victor, vndt sein hofmeister spieleten auf der lautte, der Præceptor⁶³⁹, auf dem instrument, der kammerdiehner auf der Viola di gamba⁶⁴⁰, der page Wartemßleben sunge lieblich, den Discant dareyn. Gott gebe ferner, succeß⁶⁴¹, vndt wahre harmoniam⁶⁴², in löblichem vorhaben!

Darnach haben, vnserer kinder, söhne⁶⁴³, vndt Tochter⁶⁴⁴, mit den Jungfern, vndt Junckern, allerhandt spiele, auf meinem Sahl vor meinem gemach, angefangen, vndt haben noch zu rechter zeit, gute Nacht gegeben.

627 Dessau (Dessau-Roßlau).

628 Güder, Philipp (1605-1669).

629 Johannistag: Gedenktag für Sankt Johannes den Täufer (24. Juni).

630 *Übersetzung*: "des Januar"

631 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

632 Biedersee, Georg Heinrich von (geb. 1623).

633 Schweichhausen, Simon Heinrich (ca. 1614-nach 1655).

634 Hanckwitz, Martin (gest. 1675).

635 Horenburg, Hans Georg (geb. ca. 1625).

636 Wartensleben, Christian Wilhelm von (ca. 1632-1675).

637 *Übersetzung*: "Musik"

638 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

639 *Übersetzung*: "Hauslehrer"

640 *Übersetzung*: "Gambe"

641 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

642 *Übersetzung*: "Einklang"

643 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

644 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

Somnium⁶⁴⁵ diesen Morgen, wie ich, mit dem Churfürsten von Sachsen⁶⁴⁶, vndt dem hertzogk, Adolf von Mecklenburgk⁶⁴⁷, viel reden, vndt vmbgehen müßen, aber ich hette so heißer geredet, vndt so lächerlich das ich mich davor geschähmet, als ob ich erstigken müßte.

[[311v]]

In Oeconomicis⁶⁴⁸, habe ich selber zugesehen, vndt denen vorfallenden vnordnungen, remediiret⁶⁴⁹, pro posse, non pro velle⁶⁵⁰.

Die Bernburger⁶⁵¹, haben sich, sehr halßstarri[g] vndt widerspenstig erzeiget, in deme, daß sie die beehrte fuhren, nach Lünenburg[k]⁶⁵² nicht verrichten wollen, vndt allerley, tergiversationes⁶⁵³, vndt außflüchte, gesucht.

23. Januar 1648

○ den 23^{ten}: Ianuarij⁶⁵⁴: 1648.

In die kirche, conjunctim⁶⁵⁵. perge⁶⁵⁶

Philipp Güdern⁶⁵⁷ nacher Deßaw⁶⁵⁸ abermals geschickt[.]

Extra zu Mittage, Doctor Brandten⁶⁵⁹ gehabt.

Ich habe dem Juden Abraham Benedix⁶⁶⁰, auf sein innständiges imploriren⁶⁶¹, <mit bedinge> concedirt, daß er seine verstorbene Mutter⁶⁶², am laufgraben, zwischen der Stadtmawer, alhier zu Bernburgk⁶⁶³, vndt dem krumphalße, <auf ihre Jüdische weyse> begraben laßen. perge⁶⁶⁴ Gott gebe! das die blinden Juden, ihre verstockte hertzen, erweichen, vndt sich, zu dem wahren Sehligmacher, vnserm herren, vndt heilandt, Jesu Chris[ti]⁶⁶⁵ mit wahrer buße, bekehren mögen!

645 *Übersetzung*: "Traum"

646 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

647 Mecklenburg-Schwerin, Adolf Friedrich I., Herzog von (1588-1658).

648 *Übersetzung*: "In Wirtschaftssachen"

649 remedi(i)ren: abhelfen.

650 *Übersetzung*: "nach Vermögen, nicht nach Wollen"

651 Bernburg.

652 Lüneburg.

653 *Übersetzung*: "Verzögerungen"

654 *Übersetzung*: "des Januar"

655 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

656 *Übersetzung*: "usw."

657 Güder, Philipp (1605-1669).

658 Dessau (Dessau-Roßlau).

659 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

660 Benedix, Abraham.

661 imploriren: anflehen, erflehen, um etwas ansuchen.

662 Benedix (1), N. N. (gest. 1648).

663 Bernburg.

664 *Übersetzung*: "usw."

665 Jesus Christus.

[[312r]]

Nachmittage wieder in die kirche cum sororibus⁶⁶⁶ et filiis^{667 668} .

24. Januar 1648

» den 24^{ten}: Ianuarij⁶⁶⁹ : 1648.

<Pruina mane.⁶⁷⁰>

<2 Rāphuner, Biedersee⁶⁷¹ .>

Menèes, pratiques, animositèz, meschancetèz en partie dèscouvertes, en partie cachèes. Dieu me vueille conserver, ce qui m'est cher, et obbeissant, et abbatre! tout ce, quj est dommageable, & sūjet; a trahison, et machination secrette, voire; á venefices execrables! Ô Dieu exauce moy, & confonds en ton ire, tous les meschants, & pervers!⁶⁷²

Tobias Steffek von Kolodey⁶⁷³ a aussy trajttè pour moy, mais point entierement obtenü, mes demandes.⁶⁷⁴ perge⁶⁷⁵ Dieu me Vueille delivrer, de tout jnconvenient!⁶⁷⁶

Victualien, seindt von Ballenstedt⁶⁷⁷ ankommen. perge⁶⁷⁸ beynebens dem Amptmann Märtin Schmidt⁶⁷⁹ . perge⁶⁸⁰

666 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

667 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

668 *Übersetzung*: "mit den Schwestern und Kindern"

669 *Übersetzung*: "des Januar"

670 *Übersetzung*: "Morgens Reif."

671 Biedersee, Georg Heinrich von (geb. 1623).

672 *Übersetzung*: "Machenschaften, heimliche Praktiken, Feindseligkeiten, Bosheiten, teils entdeckt, teils verborgen. Gott wolle mir bewahren, was mir lieb und gehorsam ist, und all das niederwerfen, was schädlich ist und Grund für Verrat und geheime Machenschaften, ja sogar abscheuliche Giftmischerei. Oh Gott, erhöre mich und entlarve in Deinem Zorn alle die Bösen und Verderbten!"

673 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

674 *Übersetzung*: "Tobias Steffek von Kolodey hat auch für mich gehandelt, aber meine Wünsche nicht völlig erzielt."

675 *Übersetzung*: "usw."

676 *Übersetzung*: "Gott wolle mich von allem Ungemach erlösen!"

677 Ballenstedt.

678 *Übersetzung*: "usw."

679 Schmidt, Martin (gest. nach 1656).

680 *Übersetzung*: "usw."

<Drey> Schreiben vom Berlin⁶⁸¹, item⁶⁸²: auß Curlandt⁶⁸³, hertzogin von Wirtemberg⁶⁸⁴, herrn von Roggendorf⁶⁸⁵, zwey hertzoginne zu Aldenburg⁶⁸⁶ Fürst von Lichtenstein⁶⁸⁷, Sternbergk⁶⁸⁸, hauptvogel⁶⁸⁹, etcetera etcetera

Die avisen⁶⁹⁰, confirmiren⁶⁹¹, General Melanders⁶⁹², beßerung, vndt daß die häuptarmeen, an der Weser⁶⁹³ seyen!

Item⁶⁹⁴: daß der König in Engellandt⁶⁹⁵, in der Insel Wyght⁶⁹⁶, sehr genaw, observiret werde, weil er dem Parlament⁶⁹⁷ nicht allerdings, placebo⁶⁹⁸ spielen will.

[[312v]]

Pfaltzgraf Philips⁶⁹⁹, sol mit dritthalb⁷⁰⁰ Tausen[dt] Mann, in Candia^{701 702}, ankommen sein, vndt schon, wieder d[en] Türgken⁷⁰³, gute proben thun, (im fall er selber dahin ist)

Der Türgke, sol eine große macht wieder die Venezianer⁷⁰⁴, zusammen bringen, vndt auch an den Pollnischen⁷⁰⁵ gräntzen, sich moviren⁷⁰⁶.

In Dennemargk⁷⁰⁷, wirdt auch ein landtTag gehalten, wie in Polen ein ReichßTag, vndt allerley verfaßungen vor sein.

681 Berlin.

682 *Übersetzung*: "ebenso"

683 Kurland, Herzogtum.

684 Württemberg-Weiltingen, Anna Sabina, Herzogin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1593-1659).

685 Roggendorf, Georg Ehrenreich (1) von (1596-1652).

686 Sachsen-Altenburg, Elisabeth, Herzogin von, geb. Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel (1593-1650); Sachsen-Altenburg, Sophia Elisabeth, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg (1616-1650).

687 Liechtenstein, Karl Eusebius, Fürst von (1611-1684).

688 Sternberg, Johann (gest. 1650).

689 Hauptvogel, N. N..

690 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

691 confirmiren: bestätigen.

692 Melander, Peter (1589-1648).

693 Weser, Fluss.

694 *Übersetzung*: "Ebenso"

695 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

696 Wight, Insel (Isle of Wight).

697 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

698 *Übersetzung*: "ich werde gefallen"

699 Pfalz-Simmern, Philipp Friedrich, Pfalzgraf von (1627-1650).

700 dritthalb: zweieinhalb.

701 Kreta (Candia), Insel.

702 *Übersetzung*: "auf Kreta"

703 Osmanisches Reich.

704 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

705 Polen, Königreich.

706 moviren: bewegen, sich regen.

707 Dänemark, Königreich.

Zu Napolj⁷⁰⁸, wil sich die vnruhe noch nicht stillen. Es gibet factiones⁷⁰⁹, vndt es ist dem Duca di Guisa⁷¹⁰, nach dem leben gestellet worden.

Spannien⁷¹¹, vndt Staden⁷¹², seindt verglichen. Spannien, vndt Frangreich⁷¹³ tractiren⁷¹⁴ vnder einander.

Zu Münster⁷¹⁵ vndt Osnabrück⁷¹⁶ ist noch hofnung, zum frieden.

Chur Brandenburg⁷¹⁷ hat von Chur Cölln⁷¹⁸, hamm⁷¹⁹ wieder begehrt, durch graf Moritz, von Naßaw⁷²⁰.

Bayern⁷²¹ wirbt stargk, diffidiret⁷²² vieln.

<Der> Kayser⁷²³, wil noch Ertzherzog Leopoldj⁷²⁴ Tochter⁷²⁵, zu Insprugk⁷²⁶, baldt heyrathen.

Pabst⁷²⁷ krongkt⁷²⁸ sehr. Frankreich hat ein auge darauf.

hertzog von Gottorf⁷²⁹, hat den Tittel Durchlaucht vndt das erbliche maiorat, vom Kayser, erlanget.

[[313r]]

General Commissar vndt Obriste Gerßdorf⁷³⁰, hat sich zu Lichtembergk⁷³¹, an der Churfürstlich Sächischen⁷³² Tafel, todt gesoffen. Ô elender Todt! Ô der schändtlichen, deützschen Dienstbahrkeit!

Sonst habe ich auch eine Trawrige zeittung⁷³³ erfahren, wie nemlich, meiner Schwester der hertzoginn von Mecklenburgk⁷³⁴, iüngste Tochter, frewlein Lyßgen⁷³⁵, zu Strehlitz⁷³⁶, mit todt

708 Neapel, Königreich.

709 *Übersetzung*: "Aufstände"

710 Lorraine, Henri (3) de (1614-1664).

711 Spanien, Königreich.

712 Niederlande, Generalstaaten.

713 Frankreich, Königreich.

714 tractiren: (ver)handeln.

715 Münster.

716 Osnabrück.

717 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

718 Bayern, Ferdinand (2), Herzog von (1577-1650).

719 Hamm.

720 Nassau-Siegen, Johann Moritz, Graf bzw. Fürst von (1604-1679).

721 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

722 diffidiren: misstrauen.

723 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

724 Österreich, Leopold, Erzherzog von (1586-1632).

725 Maria Leopoldina, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich) (1632-1649).

726 Innsbruck.

727 Innozenz X., Papst (1574-1655).

728 kroncken: krank sein.

729 Schleswig-Holstein-Gottorf, Friedrich III., Herzog von (1597-1659).

730 Gersdorff, Hans Abraham von (1609-1678).

731 Lichtenburg, Schloss (Prettin).

732 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

733 Zeitung: Nachricht.

734 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

abgangen. Wiewol nun der abgelebten, alß im herren endtschlafen, wol geschehen, (dann es ein Gottsehliges, wolerzogenes, in der religion wol fundirtes, feines Frawlein gewesen) So seindt doch, die vberbliebenen vber ihrem Trawrigen zustandt, zu beklagen, sowol die FrawMutter, alß schwester Sibille⁷³⁷ welche sie nicht weniger geliebet, vndt dörfen einen harten hertzensanstoß⁷³⁸, beyderseitß, darüber leiden. Gott wolle sie trösten, vndt erquicken! vndt vor ferneren Trawerfällen, gnediglich behüten!

Die Churfürstliche Wittwe⁷³⁹ zu Berlin⁷⁴⁰, wie auch Frawlein Catherine⁷⁴¹, haben mir dieses mitleydig geschrieben. Madame⁷⁴² Elizabeth⁷⁴³, hat mir sonst auch geschrieben.

25. Januar 1648

[[313v]]

σ den 25^{ten}: Ianuarij⁷⁴⁴: 1648.

<4 Rāphühner Bidersee⁷⁴⁵.>

<Klar wetter, reiff, froßt.>

Gestern stunde auch in zeittungen, daß den 11^{ten}: huius⁷⁴⁶ das wetter, in der großen kirchen zu Flensburgk⁷⁴⁷, eingeschlagen, Item⁷⁴⁸: zu hamburgk⁷⁴⁹ wehre in wehrenden predig[ten] ein brawhauß im feuer angegangen, hett[e] fast alle kirchen, mit dampf, erfüllet, daß die leütte, hinauß lauffen müßen, theils wehren auch, sehr beschädiget worden. Darnach wehre alsbaldt darauf, eine große waßerflut kommen, welche nicht wenig schaden an häusern, vndt in kellern gethan. perge⁷⁵⁰

In den pfaffenpusch⁷⁵¹, bin ich spatziren gegangen[.]

L'Ambassadeur des pourceaux, mon maistre de cuysine⁷⁵², est revenü de Dessaw⁷⁵³, ne m'ammejnant nül sanglier, ains 20 porcs gras domestiques, dont ie doibs payer la paire, pour 13 {Dalers} a la Saint Iean⁷⁵⁴; s'il plaist a Dieu!⁷⁵⁵

735 Mecklenburg-Güstrow, Louise, Herzogin von (1635-1648).

736 Strelitz (Strelitz-Alt).

737 Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648).

738 Anstoß: Angriff (der Gesundheit), (körperliche) Beeinträchtigung, Schaden.

739 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

740 Berlin.

741 Pfalz-Simmern, Katharina Sophia, Pfalzgräfin von (1595-1665).

742 *Übersetzung*: "Frau"

743 Pfalz-Simmern, Elisabeth, Pfalzgräfin von (1618-1680).

744 *Übersetzung*: "des Januar"

745 Biedersee, Georg Heinrich von (geb. 1623).

746 *Übersetzung*: "dieses [Monats]"

747 Flensburg.

748 *Übersetzung*: "ebenso"

749 Hamburg.

750 *Übersetzung*: "usw."

751 Pfaffenbusch.

752 Güder, Philipp (1605-1669).

Mon *Erdmann Gideon*⁷⁵⁶ est depuis Dimanche, fort changè & la toulx s'augmente en luy. Dieu vueille amender ses dèsfauts, & confondre toute menèe do[m]mageable, par sa *Sainte* grace & misericorde!⁷⁵⁷

26. Januar 1648

[[314r]]

☿ den 26^{ten}: Ianuarij⁷⁵⁸: 1648. ı

Ein rindt <von *Ballenstedt*⁷⁵⁹> wägen laßen, hat gewogen 205 {Pfund} fleisch, vndt 10 {Pfund} Talck gehabt.

Gestern ist Paulj bekehrung⁷⁶⁰ gewesen, wie man es nennet. Mein kleiner Carll⁷⁶¹, ist wol sibenmal gefallen, darundter einmal die stiege herundter, vndt also gestern einen vnglücklichen Tag gehabt. Gott seye lob, vndt dank gesagt, welcher ihn beschützet vndt beschirmet hat! Er wolle ihn ferner, sampt seinen Brüdern⁷⁶², in seinen väterlichen schutz nehmen, vndt sie allerseits, vor bösen vnfällen leibes, vndt der Seelen, gnediglich bewahren, vndt an leib, vndt Seele segenen, vmb Christj⁷⁶³ willen, Amen. *perge*⁷⁶⁴

Krosigks⁷⁶⁵ von Erxleben⁷⁶⁶ knecht, ist gestern an der Gaterschleibischen warte⁷⁶⁷, von 12 darinnen verborgenen Reütern, oder Räubern, angegriffen, geschlagen, gehawen, vndt geplündert worden, alß er vor hundert Thaler wahren, vor seine Jungkern⁷⁶⁸, bey sich, gehabt, vndt solche nacher hall⁷⁶⁹ bringen, vndt zu gelde machen wollen.

[[314v]]

753 Dessau (Dessau-Roßlau).

754 Johannistag: Gedenktag für Sankt Johannes den Täufer (24. Juni).

755 *Übersetzung*: "Der Abgesandte der Schweine, mein Küchenmeister, ist aus Dessau zurückgekehrt, wobei er mir kein Wildschwein, sondern 20 fette Hausschweine mitgebracht hat, von denen ich das Paar für 13 Taler auf Sankt Johanni bezahlen muss, wenn es Gott gefällt!"

756 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649).

757 *Übersetzung*: "Mein Erdmann Gideon ist seit Sonntag sehr verändert und der Husten verstärkt sich bei ihm. Gott wolle durch seine Heilige Gnade und Barmherzigkeit seine Schäden abwenden und alle bösen Machenschaften aufdecken!"

758 *Übersetzung*: "des Januar"

759 Ballenstedt.

760 Tag Pauli Bekehrung: Gedenktag an die Bekehrung des Apostels Paulus (25. Januar).

761 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

762 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

763 Jesus Christus.

764 *Übersetzung*: "usw."

765 Krosigk, Familie.

766 Hohenerxleben.

767 [Neu]Gattersleber Warte.

768 Krosigk, Jakob Anton von (1624-1704); Krosigk, Ludolf Lorenz von (1627-1673).

769 Halle (Saale).

In die kirche vndt wochenpredigt cum sororibus⁷⁷⁰ et filiis⁷⁷¹. *perge*⁷⁷²

A spasso⁷⁷³ zimlich weitt hinauß, da mir dann herrvetter Fürst Ludwig⁷⁷⁴, vnversehens, begegnet, von Plötzkaw⁷⁷⁵ wiederkommende, alda er gewesen, daß frewdenfest mit Fürst Augusto⁷⁷⁶ zu celebriren, weil der herrvetter Fürst Augustus numehr 30 iahr, mit seiner Gemahlin⁷⁷⁷, im Ehestandt gelebet, vndt billich, Gott dem herren, davor zu dangken.

Avis⁷⁷⁸ von Strehlitz⁷⁷⁹, durch eigenen bohten, de dato⁷⁸⁰ vom 6^{ten}: Ianuarij⁷⁸¹, von Meiner Schwester, der hertzoginn⁷⁸² [,] die hochbetrübt notification, wie das der höchste Gott, nach seinem vnerforschlichem allein weisen raht vndt willen, weylant dero vielgeliebte iüngste Tochter, die hochgeborne Fürstin, Frewlein Louyßen, gebohrne hertzogin zu Mecklenburgk, Fürstin zu Wenden, grävin zu Schwerin, der lande Rostogk, vndt Stargardt Frawlein⁷⁸³, Christsehligen gedechtnuß[,] nach außgestandener 9 wochentlicher krankheit in dem dieselbe anfangs, mit einem hitzigen Catharro⁷⁸⁴ endlich aber auch, mit einem Continuirlichen hitzigen fieber, belegt gewesen, darwider der Medicorum⁷⁸⁵ gebrauchter fleiß, vndt cura⁷⁸⁶ nichts verfangen wollen, am selben dato⁷⁸⁷, nachmittage vmb 3 vhr [[315r]] im dreyzehenden Jhare ihres alters, durch einen recht sehligen Todt, vndt im festen vertrauen, auf das verdienst Christj⁷⁸⁸, zu sich in die ewigwehrende himmlische Frewde, der Seelen nach, versetzt hat. Wie nun *Jhre Liebden*⁷⁸⁹ auß Mütterlicher in die Natur, gepflantzter liebe, solcher vnverhoffte, vndt vor Menschlichen augen, frühezeitiger Todesfall⁷⁹⁰ schmerzlich Tief zu hertzen tritt, Also zweifelt meine Fraw Schwester nicht, ich werde mit ihr dißfalß, wegen der nahen anverwandtnuß, vndt tragender freündtbrüderlichen annehmung,

770 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

771 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

772 *Übersetzung*: "mit den Schwestern und Kindern usw."

773 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

774 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

775 Plötzkau.

776 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

777 Anhalt-Plötzkau, Sibylla, Fürstin von, geb. Gräfin zu Solms-Laubach (1590-1659).

778 *Übersetzung*: "Nachricht"

779 Strelitz (Strelitz-Alt).

780 *Übersetzung*: "vom Tag der Ausstellung"

781 *Übersetzung*: "des Januar"

782 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

783 Mecklenburg-Güstrow, Louise, Herzogin von (1635-1648).

784 *Übersetzung*: "Katarrh"

785 *Übersetzung*: "Ärzte"

786 *Übersetzung*: "Krankenpflege"

787 *Übersetzung*: "Datum"

788 Jesus Christus.

789 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

790 Mecklenburg-Güstrow, Louise, Herzogin von (1635-1648).

ein Christliches mitleyden tragen, zu welchem ende dann Ihre *Liebden* mir solches hiermit, notificiren vndt darneben den Allerhöchsten anruffen wollen mich, sampt den lieben meynigen, vor dergleichen, vndt andern betrüblichen fällen, zu bewahren, vndt vnß in väterlichem Schutz, zu halten, vndt Sie verbleiben mir, zu angenehmen freündtSchwesterlichen Ehrendiensten, geflißen, alß Trewe *derweil* hoch betrübte Schwester. *perge*⁷⁹¹

Jch condolire billich, vndt bitte den lieben Gott, er wolle die Trawrigen trösten, vndt erquigken, auch die guten wüntzsche, bekleben laßen, vndt der lieben Schwester, viel Frewde vor alles leidt wieder [[315v]] beschehren.

Die particulariteten⁷⁹² von des lieben Frewleins⁷⁹³ Todt, seindt dermaßen beweglich, von der Fürstlichen FrawMutter⁷⁹⁴, an Meine Schwestern⁷⁹⁵ geschrieben worden, daß sie einem das hertz gerühret, vndt solch schönes ende hochsehlig zu preisen. Gott gebe allen gläubigen außerwehlten, eine sehlige nachfahrt! zu seiner zeit, vndt dergleichen himmlische gedanken! Christlich leben, vndt sehliglich sterben, ist die höchste kunst, vndt schöneste wißenschaft.

Meine leütte alhier <zu Bernburg⁷⁹⁶> berichten, das ein par Tage hero, die hunde im graben, extraordinarie⁷⁹⁷ geheület, vndt besorgen⁷⁹⁸, es dörfte etwaß portendiren⁷⁹⁹. Deus avertat! mala omina!⁸⁰⁰

27. Januar 1648

☞ den 27^{ten}: Januarij⁸⁰¹: 1648.

<2 Rāph[ühner,] 1 hase[n.]>

Meine *freundliche herzlieb(st)e* Gemahlin⁸⁰², hat heütte ihren Gottesdienst, vndt luttrische communion gehalten. Gott gebe einigkeit, im wahren Christenthum!

Matz von Krosigk⁸⁰³, a Gyneco eo evocatus⁸⁰⁴, ist alhier gewesen. Jch habe ihm aber keine audientz, in hans Berndts⁸⁰⁵ sachen geben wollen, weil ich darinnen albereit decretirt [[316r]] vndt ihn⁸⁰⁶ sonst nicht (wie man ihm an der fehre weiß gemacht,) anhero⁸⁰⁷ bestellt. *perge*⁸⁰⁸

791 *Übersetzung*: "usw."

792 Particularitet: Einzelheit.

793 Mecklenburg-Güstrow, Louise, Herzogin von (1635-1648).

794 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

795 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

796 Bernburg.

797 *Übersetzung*: "außerordentlich"

798 besorgen: befürchten, fürchten.

799 portendiren: ankündigen, prophezeien.

800 *Übersetzung*: "Gott wehre böse Vorzeichen ab!"

801 *Übersetzung*: "des Januar"

802 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

803 Krosigk, Matthias von (1616-1697).

804 *Übersetzung*: "zum Frauenzimmer Berufener"

805 Berndt, Johann (1).

Briefe geschrieben, nacher Paris⁸⁰⁹, Nürnberg⁸¹⁰, vndt nachm Berlin⁸¹¹, wie auch, gen Strehlitz⁸¹², condolendo⁸¹³.

28. Januar 1648

♀ den 28^{ten}: Januarij⁸¹⁴: 1648.

<Windig wetter.>

<6 hasen Rindorf⁸¹⁵ gehezt.>

Avis⁸¹⁶: das die parthien⁸¹⁷, hin: vndt wieder exorbitiren⁸¹⁸, auch anfangen, in die häuser zu fallen, trouppenweise als rechte Straßenräuber, die leütte zu plündern, vndt hinweg zu führen, vndt alßdann, zu schätzen⁸¹⁹.

Den Amptmann von Ballenstedt⁸²⁰ Martin Schmidt⁸²¹, habe ich bey mir gehabt, vndt allerley mit ihme tractirt⁸²², in justizien, Oeconomy: vndt Polizeysachen. *perge*⁸²³ <Ich habe auch zimliche Correctiones hinc inde⁸²⁴; geben müßen.>

29. Januar 1648

♂ den 29^{ten}: Januarij⁸²⁵: 1648.

Nascentes morimur; finisque ab origine pendet!^{826 827}

806 Krosigk, Matthias von (1616-1697).

807 Bernburg.

808 *Übersetzung*: "usw."

809 Paris.

810 Nürnberg.

811 Berlin.

812 Strelitz (Strelitz-Alt).

813 *Übersetzung*: "mit Kondolieren"

814 *Übersetzung*: "des Januar"

815 Rindorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

816 *Übersetzung*: "Nachricht"

817 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

818 exorbitiren: übertreiben.

819 schätzen: mit außerordentlicher Geldzahlung (Ranzion) belegen, besteuern.

820 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

821 Schmidt, Martin (gest. nach 1656).

822 tractiren: behandeln.

823 *Übersetzung*: "usw."

824 *Übersetzung*: "Zurechtweisungen einer- und andererseits"

825 *Übersetzung*: "des Januar"

826 *Übersetzung*: "Schon wenn wir geboren werden, sterben wir, und das Ende hängt am Beginn!"

827 Zitat aus Manil. 4,16 ed. Goold 21998, S. 82.

Signor della mia Vita, e del mio fine, Prima ch'io fiacchi il legno, tra li scoglj, Drizza a buon porto; l'affannata vela!^{828 829}

A spasso⁸³⁰ gegangen, der vielen vnruhe, vndt vnordnungen, nach möglichkeit, in etwaß, zu remediiren⁸³¹.

Meine berglinger⁸³², haben sich sehr widerspenstig, vndt halßstarrig erwiesen, wegen einer fuhre, so Sie, nacher *Leipzig*⁸³³ verrichten sollen. Ce peuple est tres pervers; et opiniastrement desobbeissant!⁸³⁴

Risposta da *Berlin*⁸³⁵ doppia.⁸³⁶ *perge*⁸³⁷ Der alte 73jährige Bürgermeister Kohl⁸³⁸, ist bey mir gewesen, Er hat sich zwar in seinen privatis⁸³⁹ bey Meinem Cammermeister⁸⁴⁰, angemeldet. Jch habe ihm aber gnedig zuge [[316v]] spoken.

30. Januar 1648

☉ den 30^{ten}: Januarij⁸⁴¹ : 1648.

<Frost. Windt.>

Avis⁸⁴² von *Magdeburg*⁸⁴³ daß der weitze aldar 18 {Thaler} gilt, nach selbigem maß.

In die kirche, coniunctim⁸⁴⁴, in des hofprediger Theopoldj⁸⁴⁵ predigt.

Die wittwe die Zaunschleifferinn⁸⁴⁶, hat vmb 1080 {Thaler} willen, mandata⁸⁴⁷ am *Kayserlichen*⁸⁴⁸ hofe, extrahirt, wieder vnß⁸⁴⁹, vndt vnser landtschaft⁸⁵⁰. Die Notturft, sol darauf dem Kayser

828 *Übersetzung*: "O Herr du meines Endes und des Lebens; bevor mein Nachen scheitert in den Klippen: zu gutem Hafen führ das trübe Segel!"

829 Zitat und Übersetzung aus Petrarca: Canzoniere, S. 242f.

830 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

831 remedi(i)ren: abhelfen.

832 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

833 Leipzig.

834 *Übersetzung*: "Dieser Pöbel ist sehr boshaft und hartnäckig ungehorsam!"

835 Berlin.

836 *Übersetzung*: "Doppelte Antwort aus Berlin"

837 *Übersetzung*: "usw."

838 Kohl, Andreas (1576-1662).

839 *Übersetzung*: "Familienangelegenheiten"

840 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

841 *Übersetzung*: "des Januar"

842 *Übersetzung*: "Nachricht"

843 Magdeburg.

844 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

845 Theopold, Konrad (1600-1651).

846 Zaunschleiffer, Elisabeth, geb. Curdes (gest. nach 1660).

847 *Übersetzung*: "Befehle"

848 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

berichtet werden. Interim⁸⁵¹ nehmen dannenhero, die patruj⁸⁵² ansam⁸⁵³, mich zu laccessiren⁸⁵⁴ wegen der Steweren, zur landtrenterey, zu lifern, vndt mir also mein ius quæsitum⁸⁵⁵ zu verderben. Wendelino⁸⁵⁶ werden interimsweyse⁸⁵⁷, auß iedem Ampt, ein wispel⁸⁵⁸ gersten bewilliget, weil die Communitet gesperret.

Die contribution wirdt auch eiferig von Plötzkaw⁸⁵⁹ auß, gemahnet.

Extra zu Mittage, Doctor Mechovium⁸⁶⁰ gehabt, vndt mit ihm consultirt⁸⁶¹. perge⁸⁶²

Jch habe zweene höfliche Newen Jahrs gratulationes⁸⁶³, eine per se⁸⁶⁴, die andere in antworth, vom hertzogk von Gottorff⁸⁶⁵, in sehr höflichen Terminis⁸⁶⁶, empfangen.

Mein Furrirer, vndt Einspänniger, Geörge Petz der iüngere⁸⁶⁷, ist Todtkranck, hat groß stechen zum hertzen, vndt im häupt, so er von der Pommerischen⁸⁶⁸ rayse bekommen. Gott schigke es mit ihm, zur beßerung!

31. Januar 1648

[[317r]]

ᵝ den 31^{ten}: Januarij⁸⁶⁹: 1648. ⅂

<2 hasen Bidersche⁸⁷⁰.>

hanß Tappe⁸⁷¹, ist nach Magdeburg⁸⁷² mit etwaß weitzen. Gott gebe sichere paß: vndt repaßirung!

849 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653); Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

850 Anhalt, Landstände.

851 *Übersetzung*: "Inzwischen"

852 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

853 *Übersetzung*: "Onkel die Gelegenheit"

854 laccessiren: reizen, herausfordern.

855 *Übersetzung*: "wohlerworbenes Recht"

856 Wendelin, Marcus Friedrich (I) (1584-1652).

857 interimswyse: vorläufig, übergangsweise.

858 Wispel: Raum- und Getreidemaß.

859 Plötzkau.

860 Mechovius, Joachim (1600-1672).

861 consultiren: (gemeinsam über etwas) beraten, beratschlagen.

862 *Übersetzung*: "usw."

863 *Übersetzung*: "Glückwünsche"

864 *Übersetzung*: "für sich"

865 Schleswig-Holstein-Gottorf, Friedrich III., Herzog von (1597-1659).

866 *Übersetzung*: "Worten"

867 Petz, Georg d. J. (1611-1662).

868 Pommern, Herzogtum.

869 *Übersetzung*: "des Januar"

870 Biedersee, Georg Heinrich von (geb. 1623).

871 Tappe, Johann (geb. 1624).

Jch habe allerley intrighj⁸⁷³ gehabt, vndt durch Gottes gnade, bin ich auß etlichen, emergiret⁸⁷⁴.

Geörge Petz⁸⁷⁵, hat mein oleum contra Venenum⁸⁷⁶; (nur eüßerlich, an den pulßen, schläfen, vndt in der hertzgrube, vndt vnder dem hertzen, angestrichen) gestern durch Gottes gnade, vndt segen, so gut befunden, das er darauf, wol geschlafen, vndt beßere ruhe, als in keinen: 14 Tagen, gehabt, wiewol der hußte, ihn noch sehr plaget, das stechen, im häupt, vndt zum hertzen, thut etwaß remittjren⁸⁷⁷. Gott lob, vndt dank! der wolle ferner, glück, vndt gedeyen, zur beßerung, geben! Er hat sich auch, durch interposition⁸⁷⁸ vnserß hofpredigers⁸⁷⁹, Christlich, mit seinem Vater⁸⁸⁰, wieder verglichen, welches mich noch mehr frewet, alß die leibliche beßerung. Gott gebe! daß alles bestandt haben, vndt alle ärgernuß, leiblich, vndt Geistlich, abgewendet bleiben mögen!

Gott gebe auch, in gnaden, das meine kinder⁸⁸¹, frisch, vndt gesundt, verbleiben mögen! Sintemahl ich, vndt mein Sohn Erdtmann, zimlich mit hußten geplaget sein. Dieu nous garde tous d'eux! de n'estre Pülmoniques!⁸⁸²

[[317v]]

Ein NeuJahrs congratulationschreiben, von der Fürstin von Eggenbergk⁸⁸³, auß Grätz⁸⁸⁴, entpfangen.

Zeittungen⁸⁸⁵, auß Erffurd⁸⁸⁶:

Daß der Kayser⁸⁸⁷, nacher Lintz⁸⁸⁸, oder Wien⁸⁸⁹, rayse.

König in Dennemargk⁸⁹⁰, werbe 8000 Mann.

872 Magdeburg.

873 *Übersetzung*: "Verwicklungen"

874 emergiren: emporkommen, herauskommen.

875 Petz, Georg d. J. (1611-1662).

876 *Übersetzung*: "Öl gegen Vergiftung"

877 remittiren: nachlassen, vermindern.

878 Interposition: Vermittlung.

879 Theopold, Konrad (1600-1651).

880 Petz, Georg d. Ä. (gest. 1660).

881 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

882 *Übersetzung*: "Gott behüte sie uns alle, dass sie nicht lungensüchtig sind!"

883 Eggenberg, Anna Maria, Fürstin von, geb. Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth (1609-1680).

884 Graz.

885 Zeitung: Nachricht.

886 Erfurt.

887 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

888 Linz.

889 Wien.

890 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

König in Frangreich⁸⁹¹ sollicitire⁸⁹² secours⁸⁹³, zu Constantinopel⁸⁹⁴, wieder Deützsclandt⁸⁹⁵.

Das Parlament in Schottland⁸⁹⁶, halte es mit ihrem Könige⁸⁹⁷, wieder das Parlament, von Engellandt⁸⁹⁸.

<General> Axel Lillie⁸⁹⁹, rayse in Schweden⁹⁰⁰, inndeßen, werde <General> Douglab⁹⁰¹, in Leiptzig⁹⁰²; commandiren.

Die armèen, giengen inß Oberlandt⁹⁰³, Melander⁹⁰⁴ vndt Wrangel⁹⁰⁵.

Der blinde Valtin⁹⁰⁶, ein Kayserlicher⁹⁰⁷ parthien⁹⁰⁸ führer, so die Erffurter kaufleütte, von der Meße wiederkommende, geschätzet⁹⁰⁹ vndt geplündert, auch etzliche erschossen, ist von einer ChurSäxischen⁹¹⁰ partie, bey Annaberg⁹¹¹, ertapt, durch einen arm geschoßen, vndt viel seiner Reütter, niedergemacht worden, wiewol die ChurSäxischen auch darbey eingebüßet.

In der Schlesie⁹¹², lieget graf Buchhaim⁹¹³, mit 8000 Mannen, vor Olaw⁹¹⁴.

General Türenne⁹¹⁵, ist vmb Philipsburgk⁹¹⁶ ankommen.

Der Hessische⁹¹⁷ General Rabenhaupt⁹¹⁸, belägert Hainburg⁹¹⁹ [.]

[[318r]]

891 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

892 sollicitiren: ansuchen, bitten.

893 *Übersetzung*: "[militärische] Hilfe"

894 Konstantinopel (Istanbul).

895 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

896 Schottland, Parlament (Parliament of Scotland).

897 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

898 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

899 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

900 Schweden, Königreich.

901 Douglas of Whittinghame, Robert (1611-1662).

902 Leipzig.

903 Oberdeutschland (Süddeutschland).

904 Melander, Peter (1589-1648).

905 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

906 Hanke, Valentin (gest. 1687).

907 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

908 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

909 schätzen: mit außerordentlicher Geldzahlung (Ranzion) belegen, besteuern.

910 Sachsen, Kurfürstentum.

911 Annaberg (Annaberg-Buchholz).

912 Schlesien, Herzogtum.

913 Puchheim, Johann Christoph, Graf von (1605-1657).

914 Ohlau (Olawa).

915 La Tour d'Auvergne, Henri de (1611-1675).

916 Philippsburg.

917 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

918 Rabenhaupt von Suche, Karl (1602-1675).

919 Hainburg (Donau).

Geörg Knüttel⁹²⁰ mein Cantzelist, vndt numehr alter diehner hat diese nacht, zwillinge bekommen zweene Töchter⁹²¹, mit seiner, Frawen⁹²², Meines Elltisten dieners, vndt Rahts, Melchior Loyß⁹²³ einigen Tochter. Jst auch ein segen, vndt rarum contingens⁹²⁴! Gott gebe zu glück! vndt gedeyen!

Der Amptmann Märtin Schmidt⁹²⁵, berichtet, daß er mit gefahr, von hinnen⁹²⁶ nach Ballenstedt⁹²⁷, kommen, wegen der hin: vndt her, streiffenden parthien⁹²⁸.

Diesen abendt, seindt etzliche Fuhren, von Deßaw⁹²⁹, anhero kommen, den wein so sie außm Grähnischen⁹³⁰ weinberge, vergangenen herbst, alhier in meinem keller, vor Forcht der Soldaten, in gewahrsam gelaßen, wieder abzuholen. *perge*⁹³¹

Schreiben, vom *herrn* von Roggendorf⁹³², von Wien⁹³³, empfangen.

Die avisen⁹³⁴, von Leiptzig⁹³⁵; confirmiren⁹³⁶ mehrentheilß, daß iehnige, so von Erfurd⁹³⁷ heütte ankommen. Vber dergleichen, stunde noch darinnen:

Des Kaysers⁹³⁸ vorhabende hochzeit, mit der princessin, von Inspruk⁹³⁹.

Item⁹⁴⁰: viel naufragia⁹⁴¹, in hollandt⁹⁴², vndt vor hamburgk⁹⁴³. Sonderlich auch, vor Glückstadt⁹⁴⁴, alda: nach dem hohen waßer, vmb 10 vhr, in der nacht, eine feuerkugel, vom himmel, auff die erden, gefallen, einen stargken knall gethan, vndt hell geleuchtet, das man bey Tage, wie in der Nacht, die stadt sehen können.

920 Knüttel, Georg (1606-1682).

921 Knüttel, Eleonora Sophia (geb. 1648); Zimmermann, Dorothea Bathilde, geb. Knüttel (1648-nach 1705).

922 Knüttel, Anna Sophia, geb. Loyß (gest. nach 1663).

923 Loyß, Melchior (1576-1650).

924 *Übersetzung*: "selten sich Ereignendes"

925 Schmidt, Martin (gest. nach 1656).

926 Bernburg.

927 Ballenstedt.

928 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

929 Dessau (Dessau-Roßlau).

930 Gröna.

931 *Übersetzung*: "usw."

932 Roggendorf, Georg Ehrenreich (1) von (1596-1652).

933 Wien.

934 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

935 Leipzig.

936 confirmiren: bestätigen.

937 Erfurt.

938 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

939 Maria Leopoldina, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich) (1632-1649).

940 *Übersetzung*: "Ebenso"

941 *Übersetzung*: "Schiffbrüche"

942 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

943 Hamburg.

944 Glückstadt.

Der Türgke⁹⁴⁵, sol sich auch, an den Pollnischen⁹⁴⁶, vndt Vngrischen⁹⁴⁷ gräntzen, moviren⁹⁴⁸, vndt gefährliche motus⁹⁴⁹ vorhaben, so wol als in Candia^{950 951}.

Fürst Ragozzj⁹⁵², sol noch leben, vndt in armis⁹⁵³ sein abermalß, weil die Jesuiter⁹⁵⁴, die bona Ecclesiastica⁹⁵⁵, nicht restituiren wollen.

945 Osmanisches Reich.

946 Polen, Königreich.

947 Ungarn, Königreich.

948 moviren: bewegen, sich regen.

949 *Übersetzung*: "Heeresbewegungen"

950 Kreta (Candia), Insel.

951 *Übersetzung*: "auf Kreta"

952 Rákóczi, Georg I. (1593-1648).

953 *Übersetzung*: "unter Waffen"

954 Jesuiten (Societas Jesu).

955 *Übersetzung*: "Kirchengüter"

Personenregister

- Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt) 17
Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 3, 5, 11, 19, 26, 30, 32, 37, 42
Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von 23
Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von 24, 40
Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von 3, 11, 19, 26, 32, 37, 38
Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von 3, 5, 11, 19, 26, 30, 32, 37, 42
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 7, 7, 9, 10, 12, 16, 27, 29, 30, 38
Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von 3, 3, 5, 11, 13, 14, 14, 16, 19, 20, 26, 29, 29, 30, 30, 32, 36, 36, 37, 42
Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von 3, 5, 11, 19, 26, 30, 32, 37, 42
Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von 3, 5, 11, 11, 19, 26, 30, 32, 36, 37, 42
Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von 3, 5, 11, 12, 19, 26, 30, 32, 37, 42
Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von 35
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 3, 3, 5, 11, 13, 14, 14, 16, 19, 20, 26, 29, 30, 30, 32, 36, 37, 42
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 17, 19, 23, 24, 25, 26, 26, 40
Anhalt-Dessau, Johann Georg I., Fürst von 23
Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von 14, 23, 24, 25, 40
Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 3, 8, 11, 19, 26, 32, 37, 38
Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 23, 23, 24, 25, 26, 37, 40, 41
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 12, 15, 22, 23, 23, 23, 24, 25, 37, 40, 41
Anhalt-Plötzkau, Sibylla, Fürstin von, geb. Gräfin zu Solms-Laubach 37
Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von 3, 23, 23, 24, 25, 40
Anhalt-Zerbst, Magdalena, Fürstin von, geb. Gräfin von Oldenburg 27
Anhalt-Zerbst, Rudolf, Fürst von 23
Bayern, Ferdinand (2), Herzog von 34
Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von 5
Benedix, Abraham 31
Benedix (1), N. N. 31
Bentheim-Tecklenburg-Limburg, Johanna Dorothea, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau 16
Berndt, Johann (1) 38
Biedersee, Georg Heinrich von 30, 32, 35, 41
Börstel, Ernst Gottlieb von 10, 14
Bourbon, Louis II de 6, 18, 21
Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern 35
Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von 16, 34
Brandenburg, Louise Henrietta, Kurfürstin von, geb. Gräfin von Nassau-Dillenburg 5
Brandt, Johann (2) 8, 15, 18, 31
Braunschweig-Lüneburg, Friedrich, Herzog von 20
Christian IV., König von Dänemark und Norwegen 42
Christina, Königin von Schweden 20
Dohna, Fabian, Burggraf von 4, 29
Douglas of Whittinghame, Robert 43
Eggenberg, Anna Maria, Fürstin von, geb. Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth 42
Eggenberg, Johann Anton, Fürst von 29
Einsiedel, Heinrich Friedrich von 4
Erlach, August Ernst von 11
Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 6, 7, 13, 21, 23, 34, 40, 42, 44
Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen 13
Gallas, Matthias, Graf 7
Gersdorff, Hans Abraham von 34
Geuder von Heroldsberg, Johann Philipp 20, 25
Güder, Philipp 25, 30, 31, 35
Hagen, Christoph von 27

Hanckwitz, Martin 11, 14, 30
 Hanke, Valentin 43
 Hauptvogel, N. N. 33
 Haustedt, N. N. 24
 Hesius, Andreas (1) 10
 Hessen-Eschwege, Friedrich, Landgraf von 17, 18
 Hessen-Rotenburg, Hermann, Landgraf von 28
 Hessen-Rotenburg, Kunigunde Juliana, Landgräfin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau 29
 Horenburg, Hans Georg 14, 30
 Innozenz X., Papst 6, 21, 34
 Jesus Christus 2, 31, 36, 37
 Jonius, Bartholomäus 2, 3, 8
 Jonius, Christian Heinrich 8
 Karl I., König von England, Schottland und Irland 6, 12, 20, 33, 43
 Kettler, Jakob 9
 Kettler, Ladislaus Friedrich 9
 Kettler, Louise Charlotte, geb. Markgräfin von Brandenburg 29
 Knüttel, Anna Sophia, geb. Loyß 44
 Knüttel, Eleonora Sophia 44
 Knüttel, Georg 44
 Kohl, Andreas 40
 Kragen, Magnus 17
 Krosigk, Familie 36
 Krosigk, Jakob Anton von 3, 4, 36
 Krosigk, Ludolf Lorenz von 36
 Krosigk, Matthias von 38, 38
 La Tour d'Auvergne, Henri de 18, 21, 43
 Lentz, Friedrich 24
 Liechtenstein, Karl Eusebius, Fürst von 33
 Lillie, Axel Gustafsson, Graf 43
 Lorraine, Henri (3) de 13, 34
 Loyß, Melchior 11, 44
 Ludwig, Paul 19
 Ludwig XIV., König von Frankreich 43
 Marggraf, Daniel 8
 Maria Leopoldina, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich) 34, 44
 Mechovius, Joachim 4, 11, 18, 19, 19, 41
 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 2, 34, 37, 37, 38
 Mecklenburg-Güstrow, Louise, Herzogin von 34, 37, 37, 38
 Mecklenburg-Schwerin, Adolf Friedrich I., Herzog von 31
 Melander, Peter 6, 12, 17, 22, 33, 43
 Metzsch, Joachim 2
 Milag(ius), Martin 22, 24, 24, 26
 N. N., Barthold 7
 Nassau-Siegen, Johann Moritz, Graf bzw. Fürst von 34
 Nostitz, Karl Heinrich von 11, 18
 Oberlender, Johann Balthasar 10
 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich) 6, 12, 17, 18, 22, 43
 Österreich, Leopold, Erzherzog von 34
 Petz, Georg d. Ä. 42
 Petz, Georg d. J. 41, 42
 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland 9
 Pfalz-Simmern, Elisabeth, Pfalzgräfin von 35
 Pfalz-Simmern, Katharina Sophia, Pfalzgräfin von 5, 35
 Pfalz-Simmern, Philipp Friedrich, Pfalzgraf von 33
 Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, Anna Sophia, Pfalzgräfin von 19, 26
 Preston, Thomas 6
 Puchheim, Johann Christoph, Graf von 43
 Rabenhaupt von Suche, Karl 43
 Rákóczi, Georg I. 45
 Reich, Karl Friedrich von 7, 12
 Rindtorf, Abraham von 13, 39
 Roggendorf, Georg Ehrenreich (1) von 5, 28, 33, 44
 Roggendorf, Georg Ehrenreich (2) von 15
 Roggendorf, Wilhelm Christian von 15, 15, 16
 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 21, 27, 31, 34
 Sachsen-Altenburg, Elisabeth, Herzogin von, geb. Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel 33

Sachsen-Altenburg, Sophia Elisabeth,
 Herzogin von, geb. Markgräfin von
 Brandenburg 33
 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von 26
 Sachsen-Weißenfels, August, Herzog von 12
 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) 10, 10, 11,
 13, 16
 Schlesien-Brieg-Liegnitz, Georg III., Herzog
 von 28
 Schlesien-Brieg-Liegnitz-Ohlau-Wohlau,
 Christian, Herzog von 28
 Schlesien-Liegnitz, Ludwig IV., Herzog von 28
 Schlesien-Liegnitz-Wohlau, Georg Rudolf,
 Herzog von 28
 Schleswig-Holstein-Gottorf, Friedrich III.,
 Herzog von 34, 41
 Schleswig-Holstein-Gottorf, Johann, Herzog
 von 28
 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Norburg,
 Eleonora, Herzogin von, geb. Fürstin von
 Anhalt-Zerbst 9
 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Norburg,
 Friedrich, Herzog von 9, 9, 17
 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Plön, Joachim
 Ernst, Herzog von 9
 Schmidt, Martin 32, 39, 44
 Schreckenfuchs, Hans Wolf 9
 Schweichhausen, Simon Heinrich 8, 13, 14, 30
 Solms-Braunfels, Johann Albrecht II., Graf zu
 21
 Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu,
 geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 3, 5, 11,
 19, 26, 30, 32, 37, 42
 Sommer, N. N. 29
 Stahl (3), N. N. 27
 Stammer, Henning (von) 2, 17, 26
 Steffek von Kolodey, Anna 12
 Steffek von Kolodey, Dorothea, geb. Oesen 8
 Steffek von Kolodey, Tobias (2) 8, 12, 15, 20,
 32, 40
 Sternberg, Johann 33
 Sutorius, Wolfgang 25, 27
 Tappe, Johann 11, 16, 41
 Theopold, Konrad 2, 8, 19, 40, 42
 Wartensleben, Christian Wilhelm von 30
 Weille, Michael 4
 Wendelin, Marcus Friedrich (1) 23, 24, 41
 Witzscher, Hans Christoph von 3, 4
 Wogau, Maximilian 28
 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf 9, 10, 18,
 43
 Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin
 von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 3, 5,
 11, 19, 26, 30, 32, 37, 42
 Württemberg-Weiltingen, Anna Sabina,
 Herzogin von, geb. Herzogin von
 Schleswig-Holstein-Sonderburg 33
 Wladyslaw IV., König von Polen 6, 13, 22
 Zaunschleiffer, Elisabeth, geb. Curdes 40
 Zimmermann, Dorothea Bathilde, geb. Knüttel
 44

Ortsregister

- [Neu]Gattersleber Warte 36
Anhalt-Zerbst, Fürstentum 24
Annaberg (Annaberg-Buchholz) 43
Ansbach 15
Aschersleben 8
Askanien (Aschersleben), Grafschaft 22
Baalberge 13
Ballenstedt 8, 25, 25, 27, 28, 32, 36, 44
Ballenstedt(-Hoym), Amt 27, 39
Bamberg, Hochstift 12, 25
Barby, Grafschaft 23
Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum 17, 34
Bentheim (Bad Bentheim) 19
Berlin 5, 7, 33, 35, 39, 40
Bernburg 4, 5, 7, 9, 10, 15, 16, 18, 22, 25, 29, 31, 31, 38, 38, 44
Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge") 40
Bernburg, Talstadt 22, 28
Brandenburg, Kurfürstentum 22
Brasilien 21
Brüx (Most) 17
Canea (Chania) 5
Celle 20
Coswig (Anhalt) 27
Dalhem 21
Dalmatien 5
Dänemark, Königreich 22, 33
Danzig (Gdansk) 29
Den Haag ('s-Gravenhage) 9
Dessau (Dessau-Roßlau) 8, 10, 13, 14, 15, 25, 26, 30, 31, 35, 44
Dresden 20
Eger (Cheb) 17
England, Königreich 6, 20, 20
Erfurt 17, 42, 44
Flandern, Grafschaft 6
Flensburg 35
Frankreich, Königreich 6, 13, 21, 34
Fulda 17
Fulda, Stift 18
Gießen 14
Glückstadt 44
Graz 42
Gröbzig 2
Gröna 44
Hainburg (Donau) 43
Halle (Saale) 5, 11, 20, 36
Hamburg 35, 44
Hamm 34
Hannover 19
Harburg 17
Harzgerode 17, 23, 25
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation) 5, 21, 43
Helmstedt 27
Hessen-Kassel, Landgrafschaft 43
Hohenerxleben 3, 36
Holstein, Herzogtum 3
Hoym 2
Innsbruck 34
Irland, Königreich 6, 20
Köln, Kurfürstentum (Erzstift) 18
Konstantinopel (Istanbul) 13, 43
Köthen 26
Kranichfeld 17
Kreta (Candia), Insel 5, 33, 45
Kreuznach (Bad Kreuznach) 12
Kurland, Herzogtum 33
Leipzig 4, 10, 11, 18, 20, 28, 40, 43, 44
Lichtenburg, Schloss (Prettin) 27, 34
Linz 6, 13, 21, 42
Lüneburg 8, 27, 31
Maastricht 21
Magdeburg 4, 16, 40, 41
Marburg an der Lahn 6, 7, 12, 17, 18
Mittelmeer 21
Münster 6, 12, 21, 24, 34
Neapel, Königreich 6, 13, 21, 34
Neapel (Napoli) 21
Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen) 13, 21, 44
Nienburg (Saale), Amt 25
Norborg (Nordborg) 9
Nördlingen 17
Nürnberg 39
Oberdeutschland (Süddeutschland) 43

Ohlau (Olawa) 43
Oldenburg 17
Osmanisches Reich 5, 5, 13, 21, 33, 45
Osnabrück 6, 12, 19, 21, 24, 27, 34
Paderborn, Hochstift 17, 18
Paris 6, 39
Pfaffenbusch 35
Philippsburg 43
Plön 17
Plötzkau 23, 28, 37, 41
Polen, Königreich 5, 33, 45
Pommern, Herzogtum 41
Portugal, Königreich 21
Prag (Praha) 6, 21
Preußen 4, 7, 29
Quedlinburg 24, 26, 26
Quedlinburg, Stift 17, 19
Sachsen, Kurfürstentum 22, 43
Schlesien, Herzogtum 9, 43
Schottland, Königreich 20
Schwarzburg, Grafschaft 18
Schweden, Königreich 3, 4, 13, 17, 18, 22, 43
Schweinfurt 17
Sonderburg (Sønderborg) 17
Spanien, Königreich 6, 12, 13, 21, 34
Staßfurt 8
Stettin (Szczecin) 20
Strelitz (Strelitz-Alt) 20, 34, 37, 39
Stuttgart 12
Sulzbach (Sulzbach-Rosenberg) 20
Tecklenburg 19
Ungarn, Königreich 5, 45
Venedig, Republik (Repubblica de Venessia) 5,
5, 13, 21, 33
Venedig (Venezia) 5
Weser, Fluss 33
Wien 6, 15, 42, 44
Wight, Insel (Isle of Wight) 6, 20, 33
Wolfenbüttel 15, 16
Zepzig 16
Zerbst 3

Körperschaftsregister

Anhalt, Landstände 24, 40
England, Parlament (House of Commons und
House of Lords) 6, 12, 33, 43
Fruchtbringende Gesellschaft 26
Irische Katholische Konföderation
(Konföderation von Kilkenny) 6
Jesuiten (Societas Jesu) 45
Niederlande, Generalstaaten 21, 34
Schottland, Parlament (Parliament of Scotland)
43